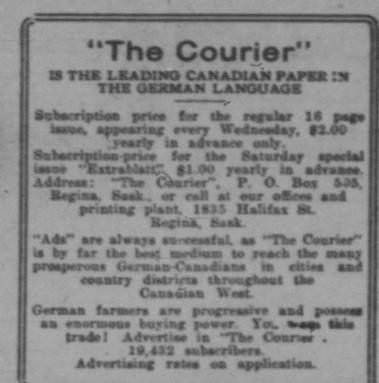


Der Courier

Organ der Deutsch-Canadier



10. Jahrgang.

12 Seiten

Regina, Saskatchewan, Mittwoch, den 12. September 1917.

12 Seiten

Nummer 45

Dominial-Parlament

Kriegszeiten - Wahlrechtsvorlage von konservativer Regierung eingebracht. — Seit 1902 naturalisierte Bürger deutscher Abstammung ihres vornehmsten Bürgerrechtes beraubt. — Liberalen kämpfen für Demokratie und Rechte aller Bürger. — Im Senat gelangt C. R. A. 60 Millionen-Vorlage mit 6 Stimmen Mehrheit auf Seite der Borden-Regierung zur Annahme.

Das große Ereignis im Dominial-parlament während der vergangenen Woche war das Einbringen der sogenannten „Kriegszeiten - Wahlrechts-Vorlage“. Man erwartete, daß Premier Borden selbst die Vorlage in den ersten Tagen der Woche einbringen würde.

Am Montag beschäftigte sich jedoch das Abgeordnetenhaus mit einer Anzahl Sachen von geringerer Bedeutung. Die Regierung verlangte eine Menge von Geldbezügen für den Staatshaushalt und erhielt dieselben auch bewilligt. Außerdem beantragte die Regierung ein neues Darlehen für die G.T.P. Eisenbahngesellschaft in Höhe von 37,500,000. Die konservative Borden-Regierung ist nun einmal mit den Geldern des kanadischen Volkes sehr freigiebig, wenn es sich um Eisenbahngesellschaften handelt.

Am Mittwoch wurde bekannt gegeben, daß Sir Robert Borden erkannt hat und das Bett hüten müsse. Wir können wohl vertheilen, daß die Befürchtungen, die den Aufsichtsrat für Durchführung des Militärzwangsbesetzen bilden sollen. Um übrigens beschäftigte sich das Abgeordnetenhaus in der Dienstag-Sitzung mit Bewilligungen für den Staatshaushalt und zwar für die Abteilung für öffentliche Arbeiten. Viele der beauftragten Geldbewilligungen wurden von liberalen Abgeordneten durchfritzt. Die liberalen Volksvertreter sprachen oftens von der Regierung eine ganze Reihe von geplanten Bewilligungen für öffentliche Arbeiten nur einbringen, weil die Wahlen vor der Tür stehen und weil die Regierung mit Versprechungen von öffentlichen Bauten und Verbesserungen in vielen Wahlkreisen Stimmen zu fangen gedenke.

Inzwischen beschäftigte sich der Senat mit der bekannten „Canadian Northern-Vorlage“, die von der Borden-Regierung im Abgeordnetenhaus durch Amtwendung von Gewaltmaßregeln und Verbot freier Aussprache gegen die heftige Opposition (Fortschreibung auf Seite 5.)

Der Militärzwang in Canada

Formulare zum Zwecke der Erlangung einer Befreiung vom Militärdienst werden den Postämtern erhältlich sein, wenn die Proklamation erlassen worden sein wird. Man schätzt, daß mehr als 400,000 Männer, zur ersten Klasse gehörig, immer noch in Canada leben.

Ottawa, 10. Sept. — Die Canadian Press Limited ist benachrichtigt worden, daß in Kürze eine Proklamation erfolgen wird, durch welche die Konservativen, die zur ersten Klasse gehören, für den Militärdienst aufgeboten werden. Diese Klasse schließt alle unverheirateten Leute und Witwer ohne Kinder im Alter von 20 bis 34 Jahren ein. Die Militärbefreiungsbehörde befindet jetzt täglich in Sitzung, und die Arbeit, die augenblicklich vorgenommen wird, besteht in der Ausarbeitung von Formularen, die zum Zwecke des Gefüdes um Befreiung auszurechnen notwendig sind, wie auch der Formular für die Anmeldung zum Militärdienst. Die legt genannten Formulare müssen die Leute unterzeichnen, die nicht um Befreiung einzuformulieren wünschen. Wenn die Proklamation erlassen worden ist, so müssen sich alle Leute der betreffenden einberufenen Klasse oder Klassen bis zu einem bestimmten Datum entweder zum Militärdienst stellen, oder aber um ihre Befreiung von demselben einzuformulieren. Formulare hierfür werden an allen Postämtern in der Dominion erhältlich sein.

Bis zum tatsächlichen Eintreten wird das Gesetz im allgemeinen genutzt, um den Zivilbehörden gehandhabt werden. Wenn eine Person es unterläßt, sich zum Dienst zu melden, ohne um Befreiung eingekommen zu sein, so werden zufriedliche Schritte gegen ihn unternommen, und es wird darauf hingewiesen, daß das Militärdienstgesetz schwere Strafen für solche Personen vor sieht. Es wird erwartet, daß viele Personen um Befreiung einkommen werden. Nach den Bestimmungen des Gesetzes werden alle diejenigen, die sich in irgendwelcher Weise bei der landwirtschaftlichen Produktion nützlich machen, bestreit. Gewisse kleinen gelehrten Mechaniker werden ebenfalls bestreit; ferner irgendeinmann, der dem Tribunal genügenden Grund zu seiner Befreiung eintritt.

Six deutsche Gefangene, die aus einem Gefangenenzug in England entkommen waren und anscheinend in einem Boot verabschiedet wurden, nach dem sie erreichen, sind von britischen Patrouillenbooten am 1. September in der Nordsee gefangen und zurück zum Gefangenenzug transportiert worden.

Auf einigen portugiesischen Kriegsschiffen ist eine Meuterei ausgebrochen, wie aus Madrid berichtet wird. Es folgen viele Verhaftungen vorgenommen worden sein.

Lords Schiffahrtsregister sollen, wie der Cardifff Korrespondent der „Exchange Telegraph Co.“ berichtet, eine Statistik aufgestellt haben, nach der in der Zeit vom 8. Juni bis 17. Juli mehr als 100 Dampfer, darunter angeblich 63 britische, in Dienst gestellt worden sind. Es heißt, die meisten dieser Schiffe seien große Dampfer, und die neu auf Stapel gelegten Schiffe nähmen an Zahl immer mehr zu.

200 mexikanische Soldaten sind in einer der letzten Nächte im Golf von California entrunnen, als ein mexikanisches Dampfschiff in den Fluten versank. Diese Nachricht enthielt ein Telegramm, das in Los Angeles eingelaufen ist.

Hartiges Ringen in den Bergen um Görz

Italiener versuchen, sich den Durchmarsch nach Triest zu erzwingen; Österreich leistet überaus hartnäckigen Widerstand.

An Westfront finden nur lokale Kämpfe statt.

Italienischer Bericht.

Rom, 7. Sept. — Nordöstlich von Görz, wo der Feind den von uns ausgelösten Druck der harten militärischen Verteidigung entgegensesteht, hat er sehr schwere Verluste erlitten. Das Schätzchen nähert sich einer Entscheidung. Gestern haben wir drei Offiziere und 200 Mann gefangen genommen. Den während der letzten paar Tage auf den Karso-Höhen befindlichen beständigen Kampf sind leider nur lokale Kämpfe aufgegangen, und die Linie auszugliedern. In der Panovizza-Walde und im Ternova-Dorf haben unsere Aviatoren die feindlichen Batterien zerstört und auf dem Carlo die feindlichen Verbündeten bombardiert.

Britischer Bericht.

London, 9. Sept. — Heute am frühen Morgen griffen unsere Truppen, welche die Linie östlich von Villabona, die unbestimmt „Kriegszeiten - Wahlrechts-Vorlage“ einzubringen, irgend einen Politiker französischen Stellung an einer Front von einigen hundert Yards an und drangen in diefele ein. Sie nahmen einige Männer gefangen. Während der Nacht überfuhr es deshalb den französischen Generalstab und jegigen Staatssekretär Arthur Meighen, die genannte Vorlage vor das Haus zu bringen. In längerer Rede, in der er sich als wahren Patrioten aufzuhalten verfügte, erklärte Herr Meighen sich am Donnerstag, den 6. Sept. des weinigen Auftrages. Die neue Vorlage sieht die langen Reihen autoritäter Maßnahmen, die im Laufe der letzten Jahre von der Borden-Regierung eingebrochen und durchgeführt worden sind, die Krone auf. Die Borden-Regierung steht mit dieser Vorlage alle Grundzüge wahrer Demokratie über den Haufen, wirft Läufenden und Überfliegerneueren kanadischer Bürger ihr Bürgerkapiere als einen wertlosen Zeichen (Crapo of paper) gerissen vor die Füße und macht den alten britischen Grundsatz (Fortschreibung auf Seite 5.)

Deutsche Bericht.

Berlin, 9. Sept. — Ein gestern Abend noch nachdrücklich bekundegener britischer Bericht lautet wie folgt: Der Artilleriekampf im Weissenburg ist mit Erfolg auf unserer Seite gewonnen. Es gelang dem Feinde, die Feindlichen Artillerie zu zerstören und die Feindlichen Artillerie zu zerstören. Zur selben Zeit griffen wir einen kleinen Teil eines feindlichen Laufgraben an, der von uns benötigt wurde, um unsere Linie östlich von der Maloof-Farm abzurunden. Wir besetzten diesen Teil mit einer Artillerie, die uns gegen die Feindlichen Artillerie verteidigte. Unter Feuer traten wir mit Erfolg die Feindlichen Artillerie zu zerstören. Sie ließen einige Gefangene in unseren Händen. Deutsche Kolonie auch hier fielen uns einige Gefangene in die Hände. Zu der Umgebung von Weissenburg war die Feindliche Artillerie während der Nacht tätig. Als das Ergebnis loslicher Kämpfe, die nordöstlich von Weissenburg stattfanden, haben wir 13 Männer gefangen genommen.

Ein am Abend herausgegebener amtlicher Bericht lautet wie folgt: Die heute morgen südlich von Hardcourt stattgefundenen Kämpfe und nachdem der Feind schwere Verluste erlitten hat, sind wieder aufgebrochen. Während der Nacht überfuhr es deshalb den französischen Generalstab und jegigen Staatssekretär Arthur Meighen, die genannte Vorlage vor das Haus zu bringen. In längerer Rede, in der er sich als wahren Patrioten aufzuhalten verfügte, erklärte Herr Meighen sich am Donnerstag, den 6. Sept. des weinigen Auftrages. Die neue Vorlage sieht die langen Reihen autoritäter Maßnahmen, die im Laufe der letzten Jahre von der Borden-Regierung eingebrochen und durchgeführt worden sind, die Krone auf. Die Borden-Regierung steht mit dieser Vorlage alle Grundzüge wahrer Demokratie über den Haufen, wirft Läufenden und Überfliegerneueren kanadischer Bürger ihr Bürgerkapiere als einen wertlosen Zeichen (Crapo of paper) gerissen vor die Füße und macht den alten britischen Grundsatz (Fortschreibung auf Seite 5.)

Deutsche Bericht.

Berlin, 9. Sept. — Ein gestern Abend noch nachdrücklich bekundegener britischer Bericht lautet wie folgt: Der Artilleriekampf im Weissenburg ist mit Erfolg auf unserer Seite gewonnen. Es gelang dem Feinde, die Feindlichen Artillerie zu zerstören und die Feindlichen Artillerie zu zerstören. Zur selben Zeit griffen wir einen kleinen Teil eines feindlichen Laufgraben an, der von uns benötigt wurde, um unsere Linie östlich von der Maloof-Farm abzurunden. Wir besetzten diesen Teil mit einer Artillerie, die uns gegen die Feindlichen Artillerie verteidigte. Unter Feuer traten wir mit Erfolg die Feindlichen Artillerie zu zerstören. Sie ließen einige Gefangene in unseren Händen. Deutsche Kolonie auch hier fielen uns einige Gefangene in die Hände. Zu der Umgebung von Weissenburg war die Feindliche Artillerie während der Nacht tätig. Als das Ergebnis loslicher Kämpfe, die nordöstlich von Weissenburg stattfanden, haben wir 13 Männer gefangen genommen.

Ein am Abend herausgegebener amtlicher Bericht lautet wie folgt: Die heute morgen südlich von Hardcourt stattgefundenen Kämpfe und nachdem der Feind schwere Verluste erlitten hat, sind wieder aufgebrochen. Während der Nacht überfuhr es deshalb den französischen Generalstab und jegigen Staatssekretär Arthur Meighen, die genannte Vorlage vor das Haus zu bringen. In längerer Rede, in der er sich als wahren Patrioten aufzuhalten verfügte, erklärte Herr Meighen sich am Donnerstag, den 6. Sept. des weinigen Auftrages. Die neue Vorlage sieht die langen Reihen autoritäter Maßnahmen, die im Laufe der letzten Jahre von der Borden-Regierung eingebrochen und durchgeführt worden sind, die Krone auf. Die Borden-Regierung steht mit dieser Vorlage alle Grundzüge wahrer Demokratie über den Haufen, wirft Läufenden und Überfliegerneueren kanadischer Bürger ihr Bürgerkapiere als einen wertlosen Zeichen (Crapo of paper) gerissen vor die Füße und macht den alten britischen Grundsatz (Fortschreibung auf Seite 5.)

Kleine Nachrichten

Hauptmann von Kühlwetter, der Marineadjutant des „Berliner Volksblattes“ führt, er erwarte, daß sich die Berliner, die von den Unterkrebsen oder Männern 20 Meilen nördlich von Edmonton, ist durch eine Feuerkugel schwer getroffen worden. In der Apotheke brach ein Feuer aus, verbreitete sich mit raschen Geschwindigkeit über die nächsten vier Geschäftshäuser, zerstörte die ein und richtete einen Schaden von ungefähr \$25,000 an.

Auf einigen portugiesischen Kriegsschiffen ist eine Meuterei ausgebrochen, wie aus Madrid berichtet wird. Es folgen viele Verhaftungen vorgenommen worden sein.

Lords Schiffahrtsregister sollen, wie der Cardifff Korrespondent der „Exchange Telegraph Co.“ berichtet, eine Statistik aufgestellt haben, nach der in der Zeit vom 8. Juni bis 17. Juli mehr als 100 Dampfer, darunter angeblich 63 britische, in Dienst gestellt worden sind. Es heißt, die meisten dieser Schiffe seien große Dampfer, und die neu auf Stapel gelegten Schiffe nähmen an Zahl immer mehr zu.

200 mexikanische Soldaten sind in einer der letzten Nächte im Golf von California entrunnen, als ein mexikanisches Dampfschiff in den Fluten versank. Diese Nachricht enthielt ein Telegramm, das in Los Angeles eingelaufen ist.

(Fortschreibung auf Seite 5.)

Russland am Voraabend einer neuen Revolution?

Französisches Kabinett resigniert

Painlevé der neue Premier.

Paris, 7. Sept. — Die Regierung des Ribot-Ministeriums wurde heute morgen einstimmig nach einer vorher abgehaltenen Kabinettssitzung beschlossen. Präsident Poincaré bat den Premier und seine Minister gebeten, solange im Amt zu bleiben, bis die Präsidenten des Senats und der Abgeordnetenfamme zu Julien haben wir unsere Stellung während der Nacht ein wenig gesichert.

Französischer Bericht.

Paris, 9. Sept. — Die Deutschen rütteln heute morgen einstimmig nach einer heftigen Artillerievorbereitung einen Matrosenangriff gegen unsere Stellungen auf dem rechten Ufer der Moskwa an einer Front von ungefähr drei Kilometern zu beiden Seiten des Hügels 344. Der Angriff wurde unter ständiger Artilleriefeuer und telegraphisch nach Paris beobachtet. Sozialisten verursachen eine Krisis in Frankreich.

Paris, 9. Sept. — Premier Ribot hat heute abend in Anbetracht der Begeisterung der sozialistischen Partei, mit ihm zusammenzuwerken, die Abreise des Generals Korniloff und seinen Anhängern, die von Kerensky die Amtseinführung als General befehlten, um die Lage zu befrieden. Die Präsidenten beider Kammern und telegraphisch nach Paris beobachtet. General Korniloff, früherer Oberbefehlshaber der russischen Truppen und bisher Betrautmann der Regierung, rebelliert. Standrecht in Petrograd und Umgebung erklärt.

Petrograd, 10. Sept. — Ein Kabinettminister haben sich in uns unterbrochener Sitzung befinden, um über die Maßnahmen zu beraten, mit denen General Korniloff und seinen Anhängern, die von Kerensky die Amtseinführung als General befehlten, entgegengestellt werden soll. Die Minister geben zu, daß die Lage augenblicklich die ernsteste ist.

Paris, 9. Sept. — Premier Ribot hat heute abend in Anbetracht der Begeisterung der sozialistischen Partei, mit ihm zusammenzuwerken, die Abreise des Generals Korniloff und seinen Anhängern, die von Kerensky die Amtseinführung als General befehlten, um die Lage zu befrieden. Die Präsidenten beider Kammern und telegraphisch nach Paris beobachtet. General Korniloff, früherer Oberbefehlshaber der russischen Truppen und bisher Betrautmann der Regierung, rebelliert. Standrecht in Petrograd und Umgebung erklärt.

London, 5. Sept. — Das Preßbüro hat den nachfolgenden halbamtlichen russischen Bericht herausgegeben: „Die Katastrophe von Riga kann nicht ganz unerwartet. Die Maßnahmen für das Aufgehen des Golfs wurden bereits getroffen, ehe noch die Deutschen den Donau-Außufer in der Nähe von Riga überdrückt hatten. Nachdem die Deutschen den Donau-Außufer überdrückt hatten, wurde der Befehl gegeben, Riga zu räumen. Ein Zug mit Verbündeten fuhr unter deutschem Artilleriefeuer aus der Stadt. Die russischen Truppen, die von Riga zurückgezogen worden sind, haben den deutschen Bormasch auf die Linie ihrer Verteidigung zurückgeworfen. Einige Abteilungen haben eine außergewöhnliche Tapferkeit bewiesen, indem sie deutsche Gegenangriffe mit dem Bayonet abwehrten.“

General Boltz, einer der Oberbefehlshaber der Nordarmee, schreibt über die Ereignisse, die sich am 1. September in dem Gebiete ereigneten, wo die Deutschen die russischen Linien durchdrangen, daß die Deutschen durch eine übermächtige Artillerie die russischen Batterien zum Schweigen gebracht oder die Mannschaften erschlagen.

General Boltz, einer der Oberbefehlshaber der Nordarmee, schreibt über die Ereignisse, die sich am 1. September in dem Gebiete ereigneten, wo die Deutschen die russischen Linien durchdrangen, daß die Deutschen durch eine übermächtige Artillerie die russischen Batterien zum Schweigen gebracht oder die Mannschaften erschlagen.

General Boltz, einer der Oberbefehlshaber der Nordarmee, schreibt über die Ereignisse, die sich am 1. September in dem Gebiete ereigneten, wo die Deutschen die russischen Linien durchdrangen, daß die Deutschen durch eine übermächtige Artillerie die russischen Batterien zum Schweigen gebracht oder die Mannschaften erschlagen.

Paris, 9. Sept. — Der russische Rückzug im Riga-Gebiet dauert in nordöstlicher Richtung der Linie entlang an. Am Ufuss des Hügels ziehen sich die Russen, nachdem sie von den Deutschen aus dem Großen Jagd - Aufgabe vertrieben wurden. Keine persönliche Anzahl ist da, daß General Korniloff seine Abhöfe nicht gefährlich und hauptsächlich auf ein Mitverhältnis zurückzuführen ist, das durch eine übermächtige Artillerie die russischen Batterien zum Schweigen gebracht oder die Mannschaften erschlagen werden wird.

Paris, 9. Sept. — Der russische Rückzug im Riga-Gebiet dauert in nordöstlicher Richtung der Linie entlang an. Am Ufuss des Hügels ziehen sich die Russen, nachdem sie von den Deutschen aus dem Großen Jagd - Aufgabe vertrieben wurden. Keine persönliche Anzahl ist da, daß General Korniloff seine Abhöfe nicht gefährlich und hauptsächlich auf ein Mitverhältnis zurückzuführen ist, das durch eine übermächtige Artillerie die russischen Batterien zum Schweigen gebracht oder die Mannschaften erschlagen werden wird.

Paris, 9. Sept. — Der russische Rückzug im Riga-Gebiet dauert in nordöstlicher Richtung der Linie entlang an. Am Ufuss des Hügels ziehen sich die Russen, nachdem sie von den Deutschen aus dem Großen Jagd - Aufgabe vertrieben wurden. Keine persönliche Anzahl ist da, daß General Korniloff seine Abhöfe nicht gefährlich und hauptsächlich auf ein Mitverhältnis zurückzuführen ist, das durch eine übermächtige Artillerie die russischen Batterien zum Schweigen gebracht oder die Mannschaften erschlagen werden wird.

Paris, 9. Sept. — Der russische Rückzug im Riga-Gebiet dauert in nordöstlicher Richtung der Linie entlang an. Am Ufuss des Hügels ziehen sich die Russen, nachdem sie von den Deutschen aus dem Großen Jagd - Aufgabe vertrieben wurden. Keine persönliche Anzahl ist da, daß General Korniloff seine Abhöfe nicht gefährlich und hauptsächlich auf ein Mitverhältnis zurückzuführen ist, das durch eine übermächtige Artillerie die russischen Batterien zum Schweigen gebracht oder die Mannschaften erschlagen werden wird.

Paris, 9. Sept. — Der russische Rückzug im Riga-Gebiet dauert in nordöstlicher Richtung der Linie entlang an. Am Ufuss des Hügels ziehen sich die Russen, nachdem sie von den Deutschen aus dem Großen Jagd - Aufgabe vertrieben wurden. Keine persönliche Anzahl ist da, daß General Korniloff seine Abhöfe nicht gefährlich und hauptsächlich auf ein Mitverhältnis zurückzuführen ist, das durch eine übermächtige Artillerie die russischen Batterien zum Schweigen gebracht oder die Mannschaften erschlagen werden wird.

(Fortschreibung auf Seite 4.)

Bon den Kämpfen an der russischen Front und den Zuständen im Innern des Landes

General Korniloff, früherer Oberbefehlshaber der russischen Truppen und bisher Betrautmann der Regierung, rebelliert. Standrecht in Petrograd und Umgebung erklärt.

Petrograd, 10. Sept. — Ein Kabinettminister haben sich in uns unterbrochener Sitzung befinden, um über die Maßnahmen zu beraten, mit denen General Korniloff und seinen Anhängern, die von Kerensky die Amtseinführung als General befehlten, entgegengestellt werden soll. Die Minister geben zu, daß die Lage augenblicklich die ernsteste ist.

Für unsere
 Farmer +



Präriebühner werden seltener.

Landwirtschafts-Abteilung der Regierung der Provinz Saskatchewan untersucht den Grund und die Ursache.

Präriebühner sind als Infektionsfänger sehr wertvoll.

Präriebühner dürfen in diesem Jahre nicht geschossen werden.

Während der letzten Jahre ist das Präriebühner immer seltener geworden, und jetzt ist die "Situation" so ernst geworden, daß man befürchtet, die Präriebühner werden vollständig aussterben, wenn von Seiten der Regierung nicht sofort Schritte unternommen werden, um dem Verhängnis dieses wilden, sehr nützlichen Vogels Einhalt zu tun. Die Regierung der Provinz Saskatchewan hat die Sachlage richtig begriffen und für Präriebühner eine Schonzeit angeordnet. Nach Regierungserlaß dürfen in diesem Jahr keine Präriebühner geschossen werden. Diese Schonzeit dauert bis 1918 und darf noch weiter verlängert werden, wenn eine Vermehrung der Hühner nicht bemerkt wird. In früheren Jahren waren die Hühner sehr zahlreich und konnten in fast allen Teilen der Provinz in großen Scharen gesehen werden.

Bernichten Insetten.

Habichte und Eulen leben meistens von Mäusen und Sperlingen und verhindern alljährlich Tonnen dieser schädlichen Raubtiere.

Die Zahl der Präriebühner und Geißlägel, die diesen Raubvögeln zum Opfer fallen, ist im Vergleich zu dem Rügen, den diese durch die Vernichtung der Mäuse und Sperlinge nur sehr gering und der Schaden verhältnismäßig sehr klein und unbedeutend.

Weshalb die Vögel geschützt werden.

Schützt die Vögel?

Weil es eine patriotische Pflicht ist, alle nützliche Wild zu schützen. Wir schützen uns unserer Radisson, daß wir nicht unmöglich unter von Gott gegebenem Erbteil verhindern.

Außerdem zerstören die Produkte der Kästen und Forte Canadas jährlich bis zum Wert von \$180,000.00. Vögel treffen Insetten. Das Gesetz verbietet die Vernichtung von nützlichen Vögeln.

Landwirtschaft mit Erfolg zu betreiben, würde ohne die Hilfe der lebenden Vögel unmöglich sein.

Vögel vertilgen Sperlinge, Mäuse, Insekten, Unfratflamen und andere auf den Farmen als Schaden gelende Dinge.

Vögel sind hübsch. Ein Studium ihrer Schönheiten verleiht dem Leben eine delikante Seite, und ihre Anwesenheit macht unsere Heimat gesellischer und angenehmer.

Wir glauben an ein gerechtes Handeln, und nützliche Vögel zu töten, dürfte nicht unter diese Lehre fallen.

Ein Vogel im Wald ist wert wie in der Hand. Es lohnt sich in jeder Weise, die Vögel zu schützen.

Wildgesetze der Provinz Saskatchewan

Seiten der offenen Jagd; Schonzeiten

Schonzeit während des ganzen Jahres für Büffel, Antilope, weißes und schwarzes Rotwild (Reh und Hirsche), Rehbock und Biber.

Jagdzeit für Enten, Gänse, Sumpftaucher, Schwärzfüßer und goldene Regenpfeifer (polier), Schneefüßer, Schneepfeifer (grauhäute), und Reiher (yellowlegs) vom 15. September bis 31. Dezember.

Schonzeit während des ganzen Jahres für Präriebühner, Zeldböhrer (partridge or ruffed grouse), Kanadahühner (spruce grouse), Kraniide, Schneine, Pfeifane, Röven, Meerjedwalben und insektentreibende Vögel.

Jagdzeit für Wint und kanadische Marder während der Monate Januar, Februar, März, November und Dezember.

Jagdzeit für Fischotter, Moschusratte während der Monate Januar, Februar, März, April, November und Dezember.

Verurteilungen wegen Übertretung des Jagdgesetzes.

Während des Jahres 1916 wurden im ganzen 106 Personen der Übertretung des Jagdgesetzes überführt und verurteilt. Alle diese Personen, die als schuldig gefunden worden sind, haben im ganzen \$1,864.00 als Strafzettel bezahlt. Daß die An-

Großwild.

Anzahl der Tiere, die zu jährlichen Erlaubnissen erlaubt sind: Nur zwei männliche Tiere, aber nicht mehr als ein Elterntier (elf).

Enten und Gänsen: 50 am Tag, 250 für die ganze Saison.

Strafe für Schleppzulassung: \$10 bis \$1,000 oder Gefängnis.

Man mußte sich zu Regel: Keine geladenen Gewehre im Jagdzimmer. Rottignal: Drei Schüsse hintereinander.

Töten des Weiblichen Großwildes jetzt verboten

Erlaubnis, die während der beiden letzten Jahre gewährt worden war, zurückgezogen

Während der beiden letzten Jahre, in der es gestattet gewesen war, weibliche Tiere zu töten, fragen nun die Jagdtreiber, ob es gestattet werden, aber die Erlaubnis zu nehmen, wieder auszugreifen werden, und es darf nunmehr nur männliches Großwild getötet werden.

Nachden Erhebungen einer Jagd, in der es gestattet gewesen war, weibliche Tiere zu töten, fragen nun die Jagdtreiber, ob es gestattet wird, neue das Ende der Jagdzeit.

Die Zahl der Tiere, die während der Jagdzeit getötet werden, aber die Erlaubnis zu nehmen, wieder auszugreifen werden, und es darf nunmehr nur männliches Großwild getötet werden.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.

Zwei Personen, die eine Jagdzeit erhalten, müssen sich noch eine Jagdzeit erlauben, um sie zu erneuern, das ist nicht möglich.



Für alle unter dieser Rubrik erscheinenden Berichte (Korrespondenzen und Eingründen) übernimmt die Schriftleitung keine Verantwortung.

Torres, Sask., 20. August. — Anfolge der heißen Wärme und der Dürre seit Juni ist die Ernte schnell gering. Weizen verspricht von 10–15 Bushel vom Acre zu geben, Hafer dagegen ist eine totale Desolern. In verschiedenen Distrikten haben wir eine gute Ernte. Das Weizen schneiden ist im vollen Gange und man sieht schon die Dreschmaschinen auf. Die Beizen gradiert von No. 2 abwärts. Kartoffeln und andere Gartengemüse langsam für den Haushalt. Der Viehhofstand ist zufriedenstellend. Wenn jemand sich einen guten Buchthalen zulegen will, so sollte ich mit einem Tempel ausstellen; es ist ein reinräffiger "Shorthorn". Auch möchte ich durch den Courier erfähren, wo ich Winterweizen für Samen kaufen kann, aber ich möchte nur Samen frei von Unkraut haben, denn Unkraut haben wir schon genug. Dafür jagen unsere "Pooch"-Dintopfetiere.

Für diesmal genug, sonst wird der Tiger hungrig.

Ein Leser.

Conecago, Ont., Ende Aug. — Wetter Courier!

Die Bauern sind jetzt fleißig daran, den Acker zu schneiden und das übrige Getreide ins Trockene zu bringen. Die Ernte dieses Jahr ist ohne Ausnahme die beste seit Jahren, und wenn günstiges Wetter ist, wird man dem Farmer die Schiene voll sein. Die Ernte ist etwa zwei Wochen später, als gewöhnlich. Kartoffeln, Wurzelküchlein und Korn versprechen auch einen überaus guten Ertrag zu liefern. Aelbel jedoch findet rat. Blattterapfel sind sogar wenig zu sehen.

Am Montag, den 13. Aug. wurde Pastor Weidenbäumer und Frau, ein Tochterlein geboren.

Herr Oliver Scheele, der die letzten fünf Monate den Wetter bereit hat im Interesse seines Weiden-Geschäftes, ist letzte Woche wieder zu Hause angekommen. Er sagt, er habe extra gute Gedanken gemacht.

Am Donnerstag, den 16. August, ist ein milder Erdbeben durch den Tod erlost worden, in der Region von Witte Philippine (Kunz, geb. Herrmann) die nach einem langer Krankenlager im Alter von 81 Jahren, 4 Monaten und 14 Tagen starb. Außer

einem Bruder hinterließ sie 5 Söhne und 2 Töchter, um ihren Tod zu betrauen. Der Vater war ihr vor Beinahe 21 Jahren in die Ewigkeit vorwärts gegangen.

Unsere öffentlichen Schulen werden nächste Woche wieder, nach einer 2 monatigen Ferienzeit, eröffnet.

Herr Karl Herrmann, ein Farmer, ungefähr 4 Meilen von hier wohnhaft, holt letzte Woche einen Luchs, der 2 Fuß hoch und 3 Fuß lang war. Ein Radbar, der das Tier vor seinem Gebäude auf einen Baum im nahe gelegenen Walde jagte, hat das Tier verfehlt. Man wird es austöteten lassen. Dieses ist der zweite Luchs, der im Kreise von 12 Meilen in den letzten Monaten getötet wurde.

Unser gut bekanntes Bienenhaus von J. Schweizer ist mit Bienen oder viel mehr Sommerfliegen angefüllt.

N. S.

SANTAL CAPSULES MIDY

Diese kleinen Kapseln sind besser als Salben und ätherische Öle. Sie sind leicht zu tragen und leicht zu verwenden. Sie sind sehr geeignet für Sommerfliegen. Sie sind leicht zu tragen und leicht zu verwenden.

Kirchliche Nachrichten

Missionsfest in Southen, Sask.

Am 16. September feierte die Ev.-Luth. Gemeinde der Missouri-Synode in Southen, Sask., ihr jährliches Missionsfest mit zwei Gottesdiensten.

Vormittags um 10.30 Festprediger, Pastor C. L. Bechtel, allgemeiner Prediger für Sasatschow, Neudorf, Sask.

Nachmittags um 2.30 Festprediger, Pastor H. Roeder, Stornoway, Sask.

Ein jeder ist herzlich eingeladen, an dieser Feier teilzunehmen.

Pastor Gallmeier, Pastor.

Southen, Sask.

Am Sonntag, den 16. September, nachmittags um zwei Uhr ist wieder Gottesdienst bei Springfield. Alle Leute in dieser Umgebung sind herzlich eingeladen, untere Gottesdienste zu besuchen. Besonders aber werden alle gesetzter wohnenden Lutheraner gebeten, zu kommen.

P. Wagner, Pastor.

Ev. luth. St. Pauls-Kirche bei Springfield, Sask. (Missouri Synode)

Umsonst an Bruchleidende

5000 Leidende sollen freie Probe Plapao erhalten

Nicht notwendig Ihr Leben lang unkosten Bruchländer zu tragen

Das leidende Narrativer stellt der wunderbare "Tag und Nacht lang" wissenden Methode, welche gebräuchliche und bewährte Behandlungen und die Notwendigkeit des gekauften Operation abschließen.

Was ist das erwartete Ende des PLAPAO-PADS, welches über den abziehenden und schwierigen Zustand liegt um ein weiteres Heilung zu bringen?

Was ist das entzündliche gefärbte Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut ist, das durch die Medikation durch die Absonderungen bestreut ist, das heißt in ein Heilung?

Was ist das heilende Plapao, welches über das Gesicht und die Körperoberfläche verstreut



Deutsche Vereinigung von Langenburg und Umgegend.

Die für Sonntag den 26. August anberaumt gewesene Versammlung fand infolge des schlechten Wetters eine Woche später statt.

Der 2. Sept., ein Sonntag, wie wir ihn uns nicht besser wünschen könnten gestaltete unsere Versammlung.

D. Rieger, Sekr.

Kleine Nachrichten

(Fortsetzung von Seite 1)

Wegen Verkaufs von Kartoffeln zu höherer Preise als vom Lebensmittelkontrollor in England festgestellt worden ist, ist fürstlich ein Lincolnshire Farmer, George Thompson mit Namen, der die hohen Strafe von 5,500 Pfund Sterling verurteilt werden.

Theodor Roosevelt, der frühere amerikanische Präsident sagte vor einigen Tagen auf einer Versammlung von "Boy Scouts" in New York, das in Amerika genau so wie anderswo gütige Gas vorhanden seien, und daß er froh sei, wenn die zwei Senatoren, die für das meiste gütige Gas auf dieser Seite verantwortlich seien — La Follette und Stone — nach Deutschland gefandt werden würden. Roosevelt tritt ebenfalls sehr dafür ein, daß in den Vereinigten Staaten alle Zeitungen unterdrückt werden, die in der Sprache einer Nation im Druck erscheinen, mit denen sich Amerika im Kriege befindet.

Deutschland würde in Kürze, wenn etwas Wahres an einem gewissen Gericht ist, seine Friedensbedingungen bekannt geben. Der deutsche Reichstagsabgeordnete soll, wie aus einer Radrichtung Copenhagen an den "Erzähler-Telegraph" zu entnehmen ist, das Hauptkomitee des deutschen Reichstages dabeigehend unterrichtet haben.

Dominial-Parlament.

(Fortsetzung von Seite 1.)

"Keine Besteuerung ohne Vertretung" (no taxation without representation) zum Spott.

Die neue Vorlage enthält drei Hauptabschnitte. Einer derelativ für die symmende Wahl allen Frauen, Wittern, Müttern, Töchtern und Schwestern von kanadischen Soldaten das Wahlrecht. Alle anderen Frauen Canadas jedoch, die nicht einen nahen Verwandten im Heere haben, sind vom Wahlrecht ausgeschlossen.

Eine weiterer Abschnitt der Vorlage entzieht allen deutschvarenden naturalisierten Bürgern, die seit dem 31. März 1902 ihre Bürgerpapiere erlangt haben, das Wahlrecht. Diese Wahlrechtsentziehung bekräftigt sich nicht auf naturalisierte Bürger, die in Deutschland, Österreich, Bulgarien oder der Türkei geboren sind und direkt nach Canada kamen, sondern schließt auch alle aus Russland, den Vereinigten Staaten und sonstigen alliierten oder neutralen Ländern eingewanderten Bürger ein, soweit sie deutschsprachig und Abstammung haben. Falls es der Regierung gelingt, die neue Vorlage zum Gesetz zu erheben, werden die vielen Tausende dieser Bürger, die sich Canada gegenüber stets als treu ergeben gezeigt haben, nur noch das Recht haben, für ihre neue Heimat zu arbeiten und Steuern zu zahlen, nicht aber das Recht, in der Verwaltung und Geschiebung unseres Landes durch Abgabe ihrer Stimme ein Wort mitzureden.

Ein weiterer Abschnitt der Gesetzvorlage entzieht allen kanadischen Bürgern, die aus religiösen Gründen sich gegen Militärdienst und Krieg erklären, das Wahlrecht. Durch diesen Abschnitt werden die Gemeinschaften der Mennoniten und der Dukobors, die ihrer Religion und ihrem Gewissen folgend, gegen Krieg und Militärdienst sind, die gerade aus diesen Gründen europäische Länder



Zur Ausstellung in Regina werden Sie sicher kommen, und wird es eine sehr gute und gelegene Zeit sein, uns zu befreien und sich neue Gläser anzupassen oder die Augen zu untersuchen und die alten Gläser reparieren zu lassen. Treffen Sie eine Beratung beizutragen. Wir sind gut eingerichtet und können Sie prompt und zufriedenstellend bedienen.

A.G. ORCHARD

Gebrauchter Optiker.
1794 Hamilton Str., Regina, Sas.
in Kelly's Apotheke.



WARUM?

brauen Sie sich Ihr Bier nicht selbst?

Das beste alte Lagerbier nach alter, deutscher Art machen Sie mit Leichtigkeit aus unserem

Bairischen Bieregroßt

Und es kostet nur

1c pro Glas.

Verkaufen Sie's heute noch: Große Flasche für 6 kanadische (7 amerikanische)

Gallonen kostet soll. und portofrei \$1.35

(3 Flaschen \$4.00) bei der

HAGEN IMPORT CO.

Vor 111, Dept. C. St. Paul. Minn.

verliehen, um in dem "freien demokratischen Canada" eine neue Heimat zu finden, ihres vornehmsten Bürgerrechtes beraubt.

In seiner Rede zur neuen Vorlage verludete Staatssekretär Meighen, die bittbare Hilfe für die des Wahlrechts beraubten Bürger etwas zu verleihen, indem er erklärte, daß mit Entziehung des Wahlrechts Verteilung vom Militärdienst Hand in Hand gehe. Jeder Bürger, der durch die neue Vorlage sein Wahlrecht verlieren würde, braude nicht im kanadischen Heere zu dienen. Diese Erklärung erfreute vollständig überflüssig. Den Gruppen der Mennoniten und Dukobors war schon seit langer Zeit durch Verträge Verteilung von allen Militärdienstpflichten gesichert, daß Angehörige der beiden genannten Religionsgemeinschaften vom Militärdienst befreit sind. Es ist nicht einzusehen, weshalb man diese Bürger jetzt das Stimmrecht nehmen will, um die bereits doppelt garantierte Freiheit vom Militärdienst noch einmal zu gewähren.

Die seit 1902 naturalisierten Bürger haben ein Bürgerrecht, nach dem sie als britische Untertanen mit allen Pflichten und Rechten nur innerhalb Canadas gelten. Aus diesen Gründen wäre es vollständig unmöglich gewesen, diese Bürger zum Militärdienst heranzuziehen und nach der Front zu senden. Beide und die Regierung weiß das natürlich sehr gut. Die Herren scheinen aber zu denken: Der Krieg wird nicht ewig dauern und wenn diese Leute nachher ihr Stimmrecht wieder haben, jähren ihre Stimmen gerade so gut als andere. Da sich nun unter guter Freunde "Bob" Rogers für das Sümmchen von \$33,000 und die seither bewilligten Zuflüsse einer deutlichen Zeitung gefaßt hat, so können wir durch dieses Winnipeger Rogers-Blatt den deutschsprechenden Bürgern des Landes etwas vorschwindeln lassen; vielleicht sind wir dummen genug, es zu glauben und wir haben nach dem Kriege doch noch Aussicht, wieder einige von ihren Stimmen zu bekommen.

Nachdem die Bestimmungen der neuen Vorlage bekannt gegeben waren, hielten die liberalen Parlamentsmitglieder eine Parteiversammlung ab, in der einstimmig beschlossen wurde, die Vorlage mit aller Energie zu bekämpfen. Die Konservativen haben bereits wieder den gewaltsamen Schluß freier Aussprache zur Anwendung gebracht und durch diese Anehlung des Parlaments die zweite Lektion durchgedrückt. Sir Wilfrid Laurier beantragte, daß die Vorlage keine zweite Lektion erhalten sollte, da sie eine Verletzung des provinzialen Wahlrechts bedente und da sie sich gegen den Frieden, die Ordnung und gute Regierung in Canada richtete. Natürlich folgte die verblendete konservative Partei nicht dem weisen Rat des ehrwürdigen liberalen Führers und stimmte seinen Anträgen mit 46 zu 34, oder einer Mehrheit von 12 Stimmen wider.

Eine ganze Reihe liberaler Abgeordneter sprachen in schärfster Weise gegen die Vorlage. Sinclair, der Vertreter von Gainsboro, der in seinem Wahlkreis keine naturalisierten Bürger hat, sagte, die Vorlage laufe darauf hinaus, in Canada eine militärische Autokratie zu errichten. Die Regierung solle den Namen der Vorlage abändern: "Das preußische Junfern-Kriegsgegnen-Wahlrecht." Die Regierungsvorlage stelle die naturalisierten Bürger als Verbrecher und

Wöchentlicher Verkauf

Herr Farmer! Sie brauchen Güterwaren.

Kommen Sie zu uns, wir verkaufen Ihnen das Beste. — Sie kaufen bei uns billiger, als irgendwo anders und werden bestimmt zufriedengestellt. Wir bestehen auf unser Motto: Die Kunden zufriedenstellen oder Geld zurück.

Extra Spezial

Kauften Sie extra gute Ware bei Berg & Kusch und sparen Sie Geld.

300 Sac Purity- oder Quaker-Mehl. Reg. Preis \$5.85
86.50, für diese Woche nur

Postbestellungen werden prompt erledigt.

300 Kisten Äpfel No. 1, 45 Pfund in jeder Kiste,
die Woche nur \$1.95

Zufriedenstellung oder Geld zurück.

B. & K. berühmtes Federzeug. Spezial,
per Yard nur 50c

Rattune

Der einzige Platz in der Stadt, wo Sie gute Rattune kaufen können. 30 Zoll breit.

Preis per Yard nur 15c

Progreß-Brand
Herrenanzüge

Sie kennen die Anzüge. Gemacht aus bestem blauen Serge. Größen 34 bis 44. Trotz dem Sorgstoffloste so sehr teuer geworden sind, verkaufen wir immer noch die Progreß Brand-Anzüge für nur

\$25.00

Herren-Unterleider

Tiger-Wolle. Größe 34 bis 44. Feine Union-Anzüge. Warm und bequem. Preis per Stück nur

\$2.75

Sweaters
für Herren
und Damen

Noch nie vorher hatten wir eine so reichhaltige Auswahl in Sweaters. In all den hübschen und modernen Farben-Schattierungen und Mustern. Alle Größen. Preise für diese feinen Sweaters per Stück von \$2.00 bis \$12.00.

Soeben neu angelkommen:
Blaues Porzellangeschirr — Glasgeschirr — Grammophonplatten
Seidene Blümchen für Damen.

Achtung, Farmer!
Marktpreise bei Berg & Kusch:

Butter No. 1, per Pfund 37½c

Eier, per Dutzend 40c

Wir kaufen alle Sorten geschlachtetes Fleisch

meineidige Verräter hin. Die liberale Partei erklärt sich aufs schärfste gegen jede Wahlrechtsentziehung: "denn wir," so sagt Herr Sinclair, "auf der liberalen Seite des Hauses glauben an Demokratie."

Im Senat erlangte die S. R. A. Sitzung mit sechs Stimmen Mehrheit zur Annahme.

Bei den Kämpfen an der russischen Front

(Fortschreibung von Seite 1)
Alexandrovitsch und andere verhaftet worden sind, war die Biedereinführung der Autokratie. Die Hauptverantwortlichen waren Alte. Matrosen Hitzkow und Tolstoi und seine Kinder wurden verhaftet worden sind. Im Harem von Großherzog Paul wurde, als er verhaftet wurde, eine Dame entdeckt, und zwar Anna Karoline, Vertrauensperson der früheren Kaiserin Mutter Alexandra Dorothea. Anna Karoline wurde nicht verhaftet, es wurde jedoch eine sofortige Haussuchung in ihrem Heim in Petrograd vorgenommen und ihre Korrespondenz beschlagnahmt. Die Zeitung "Birzhevoe" berichtet, daß eine Angabe Offiziere verhaftet wurden und ein weiterer Großherzog in Gefangenschaft abgeführt worden ist.

Der Staatsanwaltshof lehnt es ab, deren Namen bekannt zu geben. Man nimmt an, daß einer der verhafteten Großherzöge der Thronkandidat der Verfassungswellen ist. Es heißt, daß Justizminister Harouni seine Abdankung eingerichtet hat, weil er die Amtsentfernung wegen seiner Unfähigkeit, das Komplott zu entdecken, in Ungnade gefallen ist.

Kaiser Wilhelm bei Riga.

Am 11. Sept., 8. Sept. — In einem Bericht aus Berlin nach hier gerichtet, heißt es, daß Kaiser Wilhelm in Riga eingetroffen ist. Er hat die Truppen besichtigt und Ausstellungen auf dem Schlachtfeld erlebt.

Gouverneur für Riga ernannt.

Am 11. Sept., 8. Sept. — Die Tageszeitung "Svenska Dagbladet" berichtet, daß deutscher Marinestreitkräfte vor beträchtlicher Stärke, die ihren Kurs in nördlicher Richtung eingeschlagen hatten, im südlichen Baltischen Meer gesichtet worden seien.

Es heißt, daß das führende Geschwader aus Unterseebooten und Torpedobooten besteht, und diesem Kreuzer folgten. Man glaubt, daß die deutsche Flottille eine Verstärkung von der Hochseeflotte erwartet hat, und daß ein großer Torpedomannsgriff auf baltische Küstensorten bevorstehen wird.

Russische Regierung unternimmt drastische Schritte, um Ordnung in der Hauptstadt aufrecht zu erhalten.

Petrograd, 8. Sept. — Obwohl Petrograd nach Amt der verantwortlichen Militär-Autoritäten wegen des Falles von Riga nicht in direkter Gefahr ist, bereitet man sich nichtsdestotrotz auf die Möglichkeit eines unerwarteten deutschen Angriffs vor. Die provisorische Regierung hat eine Spezialkommission ernannt und ihr die Machtausübung erteilt, die Erziehung unter allen Umständen aufrecht zu erhalten. Sie kann hoherrangige Verfassungsbeamte unterbinden, das Erklären von Zeitungen einzustellen und, wenn nötig, die Stadt von unerwünschten Elementen zu räumen. Das Kabinett hat, vom Standpunkt ausgehend, daß augenblicklich noch keine Gefahr besteht, die bestreikt, eine Verlegung des Sitzes der Regierung noch nicht vorzunehmen. Dammerth ist die Ansicht einer Panik. Gewisse Elemente der Bevölkerung, hauptsächlich Mitglieder der rechten Klasse, verlassen oder verlassen die Stadt in großen Massen zu verlassen. Vieles Geschäft wird aufgelöst.

Wiedereröffnung

Der frühere russische Zar in Gefangenheit.



Die historische Photographie von Nikolaus Romanoff, dem abgesetzten Zaren von Russland, wurde im vergangenen Monat aufgenommen. Sie zeigt ihn, von einer Wache umgeben, auf einem Baumstumpf im Garten des Palastes zu Cholso-Zelo sitzend. Bald nachdem die Photographie aufgenommen worden war, wurde der Gefangene nach Tobolsk, Siberien, transportiert.

Er-Zar und Familie bewohnen in Tobolsk eine Etage von 14 Zimmern.

Petrograd, 1. Sept. — Ex-Jar Nikolai Romanoff und seine Familie bewohnen jetzt den zweiten Stock eines alten, unmodernen Hauses in Tobolsk, Siberien. Nikolai und seine Gattin haben je ein Gebad von den 14 Zimmern über einem kleinen Balkon.

THE DIAMOND JEWELLERY CO.

1835 South Railway Straße — Gegenüber dem Union Bahnhof, Regina, Sas.

ist nun zum Geschäft bestellt und hat zur Eröffnung und Einführung bei den Deutschen einen großen

Eröffnungs-Verkauf

veranstaltet. — Besuchen Sie uns. — Wir ersparen Ihnen Geld.

Ihren werden repariert. — Zufriedenstellung garantiert.

Mäßige Preise.

Wir führen ein großes Lager von Taschen-, Weder- und Wanduhren, Silberwaren, Diamanten und allgemeinen Juwelen.

Wiedereröffnung
des
Allgemeinen Warenladens
in Estuary, Sas.

Metnen vielen alten Kunden und Freunden zur Nachricht, daß ich meinen Laden nach dem Großfeuer wieder eröffnet habe und ein politischiges Lager von erstaunlichen allgemeinen Waren führe.

Ich habe ungefähr

\$40,000.00 wert
hochgradiger Kleiderwaren, Schnittwaren, Schuhe und Stiefel, Seppergewänder, usw., usw., angefertigt und viele Ihnen alle diese Waren zu besonders ermäßigten Preisen an.

Besuchen Sie meinen Laden und überzeugen Sie sich selbst. Sie werden zufriedenstellend herausgehen.

Hochachtungsvoll

S. MINDLEVICH

Saskatchewans

Victoria Schuhreparatur Werkstatt

Werken Sie Ihre alten Schuhe und Stiefel nicht weg, bringen Sie sie wieder zu mir, und mir werden Ihnen dieselben wieder repariert und wie neu herstellen. — Trocken die Fäden in die Höhe gezogen sind, haben wir entsprechende Reparaturarbeiten nicht erhöht. Sie können Ihre Schuhe auch nach meine Wohnung, 1753 Ottawa Straße, bringen. Wir senden dieselben repariert und in besserer Ordnung an Ihre Adresse zu und wie hören Sie die Schuhe ab.

G. RAU, Eigentümer.

2538 Victoria Avenue, Regina, Sas.

Farmer!

Sendet Eure Produkte nach dem

REGINA CITY MARKET

Butter, Eier

Russische Armee wurde angeblich nicht mit Waffen versehen.

Petrograd, 31. August. — General Samowitsch, ehemaliger Generalstabs-Chef, trat vor dem Kriegs-Departement des Senats als Zeuge gegen den wegen Hochverrats eingelagerten früheren Kriegsminister General Soutchominoff auf. Die Gattin des lebten ist als dessen Witwe ebenfalls angeklagt. Der Zeuge schilderte die förmliche Lage der russischen Armee bei ihrer letzten Offensive, als sie sich plötzlich fast vollständig ohne Geschütze und Batterien gab.

In den damaligen Regierungskabinett ergingen Hunderte von Aufforderungen. Als Antwort folgten Versprechungen; es wurde aber nichts getan. Russische Soldaten gingen infolgedessen in Massen zu Grunde oder flohen in das Innere des Landes. Wissend, dass die Russen keine Munition hatten, fuhren die Deutschen angedacht ihre Geschütze direkt an die russischen Linien heran und rütteten großen Schaden an. Soutchominoff brachte zu seinen Gunsten vor, dass Deutschland sich vierzig Tage auf den Krieg vorbereitet habe, während Russland in der Zeit so gut wie nichts getan habe.

Witz in Petrograd kreist.

Petrograd, 31. August. — Die gesamte Witz, welche seit Ausbruch der Revolution in Petrograd Polizeidienste leistete, trat von dieser Funktion zurück, weil ihr Lohn nicht erhöht wurde.

Embargo erklärt.

Washington, 31. August. — Präsident Wilson erklärte gestern abend eine Proklamation, welche die Regierung Kontrolle über alle nur möglichen Waren gibt, welche von den Vereinigten Staaten exportiert werden können. Die Maßregel ist die drastischste, die von irgend einer Nation während des Krieges getroffen wurde. Alle Handelsartikel müssen für den Export nach feindlichen Ländern und den Ländern europäischer Neutralen lizenziert werden.

Die Zollstelle, die die Niederlande, Norwegen, Dänemark, Griechenland und Spanien in der vollständigen Embargosliste mit Deutschland und seinen Verbündeten aufgeführt, haben ebenfalls erlassen sind 233 Offiziere und 4124 Mann, während 1821 Offiziere und 15.254 Mann verwundet worden sind und vermisst werden.

Die Verluste enden mit dem 21. August führt die Namen von 12.220 Offizieren und Mannschaften auf. Hieron sind 2.873 Offiziere und Mannschaften getötet worden.

Deutsche Spione sollen Tauschboote von Abfahrt von Schiffen verhindern.

In einem atlantischen Hafen, 31. Aug. — Die Birkmeier, mit welcher deutsche Spione hier des Kaisers Tauschboote über die Bewegungen amerikanischer Handelschiffe informieren, wurde heute vom Kapitän und der Mannschaft des Schooners "Golds Herold", welcher nahe der französischen Küste am 21. Juni verloren wurde, geschnitten. Als der Schoner vom Tauschboot angehalten wurde fragt der Kapitän des Tauschbootes sofort, wo die Schiffe "Sherman" und "Groshley" waren. Diese beiden Schiffe segelten zugleich Zeit mit dem "Golds Herold" vor hier und es sollen nur die Besitzer, sowie die Schiffsgatten dies gewusst haben.

Der Kapitän erklärte, dass der deutsche Kommandant sich geweigert habe, Nahrungsmitte vom Schreiber zu nehmen, da er geworden wäre, Nahrungsmitte an Bord amerikanischer Schiffe somit vergiftet sein. Die Leute wurden in einem leden Boot ausgesetzt, später von einem britischen Dampfer aufgenommen und nach Montevideo gebracht, von wo sie via Rio Janeiro nach den Vereinigten Staaten gefandt worden sind.

Kinder Schreien NACH FLETCHER'S CASTORIA

Konferenz von Finanzleuten der kriegsführenden Mächte in der Schweiz?

Berlin, über London, 31. Aug. Es heißt, dass deutsche Panzers an einer Konferenz europäischer Finanziers in der Schweiz teilnehmen, aber eine Bestätigung ist nicht erhältlich.

Die Deutsche Legesetzung von Berlin erfährt, dass wenn eine solche Konferenz stattfindet, sie lediglich den Kriegsabkommen der Schweizer zu nehmen, da er geworden wäre, Nahrungsmitte an Bord amerikanischer Schiffe somit vergiftet sein. Die Leute wurden in einem leden Boot ausgesetzt, später von einem britischen Dampfer aufgenommen und nach Montevideo gebracht, von wo sie via Rio Janeiro nach den Vereinigten Staaten gefandt worden sind.

Festzüge führt mit Zug zusammen, der Zarenfamilie transportiert.

Petrograd, Herr und Frau Nikolaus Romanoff, der kleine Monastof und die Fräulein Romanoff hatten am Sonnabend auf ihrer Reise von Tschersko Selo nach Tobolsk einen Unfall durchzumachen. Der Zug der ehemaligen Kaiserlichen Familie stieß in Sibias mit einem Festzug zusammen.

Niemand wurde verletzt; doch hatte der Zug des Erzaren eine Verzögerung von 24 Stunden. Er beendete seine Reise auf einem Dampfer. Die Erzarenfamilie wird im Gouvernements-Haus in Tobolsk leben. Fünfhundert Wachen werden desselbe umgeben.

Todesstrafe in der russischen Armee wieder eingeführt.

London, 31. Aug. — Am Schlusse der zu Moskau abgehaltenen Konferenz gab Premier Kerensky bekannt, dass die Todesstrafe als eine notwendige Maßnahme, um die Disziplin in der Armee wieder herzustellen, teilweise wieder eingeführt werden sei.

Der Premier sagte bei dieser Gelegenheit wörtlich folgendes: Als Justizminister hoffte ich die Todesstrafe ab, als Kriegsminister jedoch habe ich sie ebenfalls angeklagt. Der Zeuge schilderte die förmliche Lage der russischen Armee bei ihrer letzten Offensive, als sie sich plötzlich fast vollständig ohne Geschütze und Batterien gab.

In den damaligen Regierungskabinett ergingen Hunderte von Aufforderungen. Als Antwort folgten Versprechungen; es wurde aber nichts getan. Russische Soldaten gingen infolgedessen in Massen zu Grunde oder flohen in das Innere des Landes.

Wissend, dass die Russen keine Munition hatten, fuhren die Deutschen angedacht ihre Geschütze direkt an die russischen Linien heran und rütteten großen Schaden an. Soutchominoff brachte zu seinen Gunsten vor, dass Deutschland sich vierzig Tage auf den Krieg vorbereitet habe, während Russland in der Zeit so gut wie nichts getan habe.

Die deutsche Regierung sagt, wie es heißt, dem Volke, dass alle militärischen Vorbereitungen für zwei weitere Kriegsjahre erfolgen müssten. Wenn dies gelänge, kann Deutschland nicht geschlagen werden, da die Männer der jetzt im Kriege mit Deutschland befindlichen Länder nicht die Einbrennungen zu tragen bereit sein werden, denen sich das deutsche Volk willig unterwirft.

Adolf von Baeyer tot.

Amsterdam. — Der berühmte Chemiker der Münchner Universität, Adolf von Baeyer ist im 82. Lebensjahr nach einer eingetroffenen Depression die Meldung bringen, dass ihm in Starnberg, Bayern, getötet wurde. Baeyer hat sich durch die Entdeckung des synthetischen Indigo und anderweitig verdient gemacht.

Berlin sieht Sieg im Hunger der Welt.

Washington. — Dem Staatsdepartement ist aus einer angeblich zuverlässigen Quelle in Deutschland ein Bericht zugegangen, dass die deutschen Gelehrten Statistiken zusammengetragen haben, welche zeigen, dass, wenn der Krieg noch zwei Jahre anhält, die Welt sich mit Bezug auf Lebensmittel in der gleichen Lage wie heute Deutschland befinden wird.

Die deutsche Regierung sagt, wie es heißt, dem Volke, dass alle militärischen Vorbereitungen für zwei weitere Kriegsjahre erfolgen müssten. Wenn dies gelänge, kann Deutschland nicht geschlagen werden, da die Männer der jetzt im Kriege mit Deutschland befindlichen Länder nicht die Einbrennungen zu tragen bereit sein werden, denen sich das deutsche Volk willig unterwirft.

Aleksandr Wochin.

London. — Die "Post", Sta. 31, soll einer eingetroffenen Deutschen folgen einer Meldung bringen, dass in Starnberg, Bayern, getötet wurde, Aleksandr Wochin, ein reisender Kaufmann, der jetzt im Kriege mit Deutschland befindlichen Länder nicht die Einbrennungen zu tragen bereit sein werden, denen sich das deutsche Volk willig unterwirft.

Torpediert.

London, 31. Aug. — Eine Depesche an den "Daily Telegraph" von Rotterdam meldet, dass der deutsche Dampfer "Renate Leonhardt" auf dem Wege von Rotterdam nach einem Hafen an der niederländischen Küste torpediert und in tiefem Wasser versunken wurde. Die "Renate Leonhardt" war ein Schiff von 1120 Tonnen und aus Hamburg.

Gin weiterer Nebensatz auf die englische Küste.

London, 4. Sept. — Deutsche Aeroplane haben erneut am Montag Abend der Südküste Englands einen Feind abgeschossen und Bomben auf einige Plätze geworfen. Bis jetzt sind keine Nachrichten über den angegriffenen Schaden oder die Verluste an Menschenleben eingetroffen. Eine Anzahl unserer Aeroplane haben die Verfolgung der feindlichen Aeroplane aufgenommen.

Britische Verluste.

London. — Den während der ersten beiden Wochen des August ausgegebenen Berichten zufolge belaufen sich die britischen Verluste für diesen Zeitraum auf 21.722 Offiziere und Mannschaften. Gestorben oder ihren Rücken erlegen sind 233 Offiziere und 4124 Mann, während 1821 Offiziere und 15.254 Mann verwundet worden sind und vermisst werden.

Die Verluste enden mit dem 21. August führt die Namen von 12.220 Offizieren und Mannschaften auf. Hieron sind 2.873 Offiziere und Mannschaften getötet worden.

Deutschland und die Neutralen.

Washington. — Staatssekretär Laning erklärte, er sei unoffiziell benachrichtigt worden, dass Deutschland sich weniger Holland für den Krieg verpflichtet, die damit erbaute Flotte für fünf Jahre nach dem Kriege für Deutschland halten zu lassen. Die niederländische Regierung soll erwidert haben, dass sie lieber die Schiffsbau-Berite schließen will.

Auch heißt es hier, dass von Deutschland Holland bewilligte Kolonien-Quantum erhöht ist und dass die niederländischen Fabriken an Kohlenmangel leiden. Deutschland soll sich nämlich geweigert haben, Holland mehr Kohlen zu liefern, wenn Holland nicht die Kohlen durch seine eigene Ressourcen finden kann. Ich kann Ihnen gewöhnen, dass wir verhindern werden, dass wir verhindern werden, dass wir verhindern werden.

Die britischen Seefahrtsverbände während des Monats August beschließen, wie eine neuere Nachricht bestätigt, auf 59.811 Mann. Hieron wurden 12.220 Mannschaften und Offiziere getötet oder starben an erlittenen Verletzungen, und 47.591 wurden verwundet oder vermisst werden.

Die britischen Seefahrtsverbände während des Monats August beschließen, wie eine neuere Nachricht bestätigt, auf 59.811 Mann. Hieron wurden 12.220 Mannschaften und Offiziere getötet oder starben an erlittenen Verletzungen, und 47.591 wurden verwundet oder vermisst werden.

Britische Arbeiter ernannt für Stockholmer Konferenz.

London, 27. Aug. — Durch ein Brotum, in welchem annähernd 2.500.000 Arbeiter vertreten waren, bat heute die britische Arbeiterschaft, zu folgen, dass Deutschland bei allen Neutralen die Daumen schrauben mögten und mehr würen.

Zwei Ausländer in Russland zu Tode getreten.

Petrograd, 2. Sept. — Zwei Ausländer, von denen man annimmt, dass es Deutsche gewesen sind, wurden dabei ertrapt, als sie Erschöpfländer auf die Schiffe der Riesenvoronezh legten. Beide Personen wurden von einem Mob Soldaten zu sie, als sie sich weigerten, ihre Identität bekannt zu geben, zu Tode gezwungen. Die Getöteten führten Karren, geheime Dokumente, wie auch eine große Summe Geldes mit sich.

König gratuliert.

London. — König George hat an König Ferdinand von Rumänien einen Depesche gebracht, in welcher er demselben die Bewunderung des britischen Volkes ausdrückt. Die Alliierten hätten unter dem Kommando Ferdinands in großartiger Weise gekämpft und den Angreifern überaus tapferen Widerstand geleistet.

Das britische Volk verfolgt angespannt den Verlauf der großen Schlacht und vertraut den Tapferkeit der rumänischen und russischen Truppen unter der Führung des Königs Ferdinand die Bewährungen der Feinde zunehmend machen werde.

Die Mehrheit der chilenischen Reichstagsabgeordneten sollen diesem Plan ihre Zustimmung gegeben haben.

Deutsche Aeroplane über Ost-Kent.

London, 2. Sept. — Die britische Admiralschaft bat heute den nachfolgenden Bericht herausgegeben: Deutsche Aeroplane flogen um 11.15 Uhr heute abend über die Küste von Ost-Kent. Sie wendeten sich nach einigen Minuten wieder jenseit, wurden einige Bomben geworfen, und kehrten wieder zurück.

Hoteldirektor: "Ich auch!"

Reisedirektor: "Wortlauter denn?"

Hoteldirektor: "Wie eine so

junge hübsche Dame sich eine solche Reise allein zu unternehmen

wünscht."

Reisedirektor: "Ich siehe do-

urch den meinen, und so wunder-

lich still die Straße entlang. Er war

in festlamer fröhlicher Laune.

Reisedirektor: "Ich muss nur fa-

meln, dass sie sehr schwierig"

Reisedirektor: "Sie ist sehr schwierig"

Regina und Umgegend

Eine Waggonladung Molkereibutter verlässt Regina.

Vor einigen Tagen gelangte von hier aus eine Waggonladung Molkereibutter, das Produkt der Saskatchewan Co-operative Molkerei-Gesellschaft, nach Toronto zum Verkauf. Der Wert der Butter belief sich auf etwa \$10,000.

Durchsetzung wird mit Gedanken geradezu überwunden.

Als jetzt haben über 1000 Personen Gedanken um die Hergabe von Darlehen bei der Regierung eingebracht, und die Gesamtsumme, die verlangt wird, beläuft sich auf über \$2,000,000. Die Behörde hat bereits einige Darlehen bewilligt, und die Gelder werden in Kürze zur Auszahlung gelangen.

Gründung der Normal- und Volkschule.

Die Regina Normalschule, für deren erste und zweite Klasse sich 62 Studenten gemeldet haben, ist am Dienstag vergangener Woche für die diesjährige Saison eröffnet worden. Der Besuch der Schule in diesem Jahr ist weit hinter dem der Vorjahr zurück. Man glaubt, daß der Krieg hieran die Schuld trägt. Die Volkschulen sind, nachdem die Schulferien abgelaufen sind, am Montag ebenfalls wieder eröffnet worden.

Nova Molkerei für Lemberg.

Es sind vor einigen Tagen Ausschreibungen für die Errichtung einer neuen Molkerei für den Lemberg-Distrikt erlossen worden. Die neue Anlage soll ungefähr \$6,000 kosten und wird die momentan genossenschaftliche Molkerei in der Provinz jenseitig.

Frost im North Battleford-Distrikt.

König Frost hat die Landwirte im North Battleford-Distrikt mit seinem wenig erfreulichen Erklimmen beehrt. Von dort läuft nämlich die Nachricht ein, daß in vergangener Woche der Frost unter dem Dach Schaden angerichtet habe. Leicht fröste, die jedoch wenig oder gar keinen Schaden angerichtet haben, sind auch an anderen Plätzen zu vernehmen gewesen.

Sam Cohen erhält seine 1150 Gallonen scharfer Getränke zurück.

Die Provinzialpolizei hat mit ihrer Prosektion von Sam Cohen in vergangener Woche zu Canora kein Glück gehabt. Sie hatte nämlich 1150 Gallonen alkoholhaltiger Getränke, die an Sam Cohen, der in Canora sein regelrechtes Geschäft betrieb, adressiert gewesen waren, beschlagnahmt und fand im Wege des ordentlichen Gerichtsverfahrens nicht allein die Beschlagnahme als gerechtfertigt erkannt, sondern auch Cohen bestraft zu haben. Die Polizei ist mit ihrer Anlage abgewiesen worden, und Cohen hat sein "edles Raß" zurück erhalten.

Joseph Gorbovitsch bankrott.

Joseph Gorbovitsch, der bekannte Getreidehändler, der im Edenvale- und Zehner-Distrikt umfangreiche Getreidegeschäfte betrieb und dort selbst Elevatoren gepachtet hatte, ist in Zahlungs Schwierigkeiten geraten, und allem Anschein nach verlieren leider eine Angab Farmer Geld, das sie für Gorbovitsch vertrautes Getreide zu erlangen hatten. Die Schulden sollen sich auf etwa \$30,000 belaufen, wodurch Summe im günstigsten Falle nur etwa \$19,000 gegenüberstehen, und zwar die Summe, für welche die London Guarantee & Accident Co., Ltd., Bonds gefällt hat. Die Getreideüberwachungs-Behörde hat eine Untersuchung in die Geschäfte und den finanziellen Stand von Gorbovitsch eingeleitet.

Wochensatz um 25c per Hundert Pfund.

Zum erstenmal in sechs Wochen hat sich der Wochensatz zu Gunsten der Haushalte geändert. Engros-Bücher und Müller haben vor einigen Tagen eine Preiserhöhung für Mehl um 25c per Hundert Pfund angekündigt. Der jetzige Engros-Preis für alle ertragreichen Sorten von Mehl beträgt \$5.75 im Vergleich zu \$6.00 vor einem Jahre. Der Preis war am 23. Juli letzten Jahres \$6.50, doch fiel er am nächsten Tage um 50c und blieb bis jetzt auf \$6.00, während nunmehr ein weiterer Preisaufschlag von 25c verzeichnet wird.

Deputation aus Fort Qu'Appelle hier um mit Regierung über neue Brücke zu verhandeln.

Eine Deputation der Vertreter der Stadt Fort Qu'Appelle und der umliegenden Municipalitäten hielt sich vor einigen Tagen in Regina auf, um mit den Behörden über den Bau einer neuen Brücke über den Fluss, der den Lakeporta-See mit dem Echo-See verbindet, zu verhandeln. Die Mitglieder der Deputation waren alle der Meinung, daß die neue Brücke ungefähr zwei Block östlich von der gegenwärtigen alten Brücke errichtet werden sollte. Regierungsdamme machten kein festes Verfahren, doch deuteten sie an, daß im nächsten Frühjahr höchstwahrscheinlich mit dem Bau der Brücke begonnen werden wird, und daß die Brücke aus Stahl und Mauerwerk gebaut wird.

Rebengefäß für Pfisterung der Winnipeg-Straße von den Bürgern mit einer Stimmenmehrheit von 86 angenommen.

Mit einer Stimmenmehrheit von 86 Stimmen von 451 abgegebenen Stimmen ist das Rebengefäß, das die

Waggonladungen Bier und bei der Abteilung für Viehzucht des Landwirtschaftsministeriums der Regierung der Provinz Saskatchewan eingelassen.

Alle Bestellungen sind von Farmer innerhalb der Provinz und unter den Bedingungen des "Bier Verkaufs- und Kaufgesetzes" gemacht worden. Die Nachfrage nach gutem Bier war in diesem Jahr viel größer, als in vorhergehenden Jahren.

Bierfassengesetz darf jetzt durchsetzt werden.

Farmer, die eine Bierfaßanfertigung betreiben und von dem letzten Bericht des Foodcontroller berichten worden sind, dürfen jetzt wieder Bierfassengesetz gebrauchen, vorausgeschickt, sie machen eine gesetzliche Auskunft an den Nahrungsmittelkontrollor in Ottawa, der ihnen hierauf eine Lizenz erteilt, ihren Bierfaßfassengesetz vorzugeben.

Gegenseitigkeit gegen Diphteritis wird von der Gesundheitsabteilung der Regierung der Provinz Saskatchewan frei ausgetestet.

Von jetzt an werden Ärzte in Krankenhäusern in der Lage sein, um die Gesundheitsabteilung der Regierung von Saskatchewan ein Gegengesetz gegen Diphteritis festsetzen zu erhalten. Bis jetzt war der Preis für diese Arznei beständig in die Höhe gestiegen und machte es unbillig, sich dieses Späten auf einen Bierfaß zu stellen. Er unterdrückte den Boden genauer und fand zu seinem Erstaunen ein menschliches Fleisch. Er benachrichtigte sofort die Polizei von seinem grauenhaften Funde. Die Behörde bestürzte die Dr. McLean, Arzt, der sich sofort nach der Stelle begab und die Oberseite des einsamen Menschen mit sich nahm. Nach eingehender

Rheumatismus

St. Merton's Liniment für Rheumatismus, Rücken- und Gelenkbeschwerden und Gelenkbeschwerden. Vor sehr die Wirkung niemals und bringt immer Linderung. Nur ein Vorsatz wird benötigt. Form 150cc. Flasche.

FORMER'S LINIMENT 60c. Dept. B.
20 Box 1424 WINSTON, Mass.

Folgende wurden von Soldaten in Frankreich und Belgien nominiert:

Hauptmann Frederick B. Bogham, Infanterie, Regina Rechtsanwalt.

Sergeant Kenneth B. Crawford, 7th Artillery, North Saskatchewan.

Student.

Sapper John Arthur Gibson, Engineers, Regina, Journalist.

Leutnant Alfred Bainwright, Pioneer, Moose Jaw, Quartermaster.

Sgt. Arthur Glegh Read, Saskatchewan Regiment, Moose Jaw, Clerk.

Oberleutnant Alexander Noh, Infanterie, Regina.

Major Robert Henry Smith, Artillery, Moose Jaw, Art.

Sergeant Harris Turner, Patriotic, Saskatoon, Adjutant.

Sgt. Major Bill Harry Wilson, Staffingoverintendent, Prince Albert.

Leutnant Alexander Noh, Infanterie, Regina.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

Oberleutnant James Albert, Infanterie, Regina, Rechtsanwalt.

Leutnant William Eaton, Moose Jaw, Farmer.

Sgt. Samuel Bartough, Ordonnanz, Saskatoon, Buchhalter.

"Der Courier"
ist die führende deutsche Zeitung Canadas.
Zweiggeschäft für
Alberta u. British Columbia
312 Tegler Building
101. Straße, über Ramon's Barenhaus
P. O. Box 301 — Edmonton, Alta.
C. W. Schickendantz,
Generalagent für Alberta u. British Columbia.

— Der Courier, Organ der Deutsch-Canadier —

Alberta Nachrichten

10. Jahrgang

Aus Edmonton

Schullandverkauf.

Der Minister für innere Angelegenheiten gibt bekannt, daß in dieser Provinz der Verkauf von Schulhäusern am Anfang Oktober stattfinden soll, und zwar an folgenden Plätzen: Three Hills, Ponoka, Coronation, Custer und Drumheller.

Die Edmontoner Feuerwehrleute verlangen größere Löhne.

Wegen den stetig wachsenden Kosten des täglichen Lebens glauben sich die Feuerwehrleute der Stadt dazu berechtigt, einen höheren Lohn von 7½ Prozent zu fordern. Die neuen Löhne würden sich danach wie folgt stellen:

Operator	\$75.00
Deicer	80—95.00
Chausseur	90—100.00
Pferdeleiter	85—100.00
Buchhalter	100.00
Engineers	110.00
Superintendent	115.00
Leutnants	95—105.00
Captains	116.00
Hauptleiter	120.00

Ob die Stadt dem Gefühl entsprechen können wird, ist bei der gegenwärtigen finanziellen Lage recht zweifelhaft. Daß aber die ganze Organisation an dem Streit geht, kann die Stadt nicht kaum rütteln, denn sie sollte sonst allfällige Feuer, die in einer Großstadt täglich vorkommen können, bekämpfen? Es ist auf jeden Fall kein dankbarer Posten, unter solchen Verhältnissen im Stadtrat zu dienen.

Die Händler von Milchprodukten haben sich geeinigt, vom 27. dieses Monats an nur noch 9 Quart Milch, anstatt der bisherigen 10 für einen Dollar zu liefern. Man entschuldigt diesen Schritt damit, daß in Calgary und Winnipeg der Preis für dieses Nahrungsmittel schon vor diesem Monat gestiegen sei. Butter und Eier werden auch schon knapper, und bald wird wohl auch in diesen Artikeln ein höherer Preis gefordert werden. Für alle Stadtbewohner sind diese keine trostreichen Aussichten, aber von Luft und Wasser allein haben wir noch nicht gelernt zu leben, vielleicht kommt es noch weiter.

Am Dienstag Morgen waren 12 Leute von ausländischer Geburt vor den Polizei-Magistrat geladen, 8 davon wegen Nichtanmeldung wie vorgeschrieben, 4 wegen Reisens, ohne die notwendige Erlaubnis, das erlangt zu haben. Die Strafe lautete in den meisten Fällen auf \$25, die prompt bezahlt wurden, sie schienen alle gut mit Mammon verfehlt zu sein, ja, einer hatte die statliche Rolle über \$100 bei sich. Es liefern viele Beschwerden bei der Polizei ein, daß in der Stadt sowiele Leute ausländischer Geburt in den Billard- und Tanzhallen der Stadt herumlungerten, anstatt den Farmer zu beflügen zu sein beim Einbringen der Ernte, was obige Razzia zur Folge hatte. Alle wurden vor schwerer Verstrafung gewarnt und ermahnt, sich nach nützlicher Arbeit umzusehen.

R. M. Patterson, ein bekannter Getreidehändler im Osten, macht fürlich die aufsehenerregende Mitteilung, daß die Müller den riesigen Gewinn von \$5 per Tag einnehmen. Da wäre wirklich nüchtrige Arbeit zu verrichten durch die Regierung, diesem Buder in einem der wichtigsten Nahrungsmittel entgegen zu treten. Hier, heißt es, soll überall gespart werden, wohl damit diese Herren um so mehr die armen Leute auslangen können. Solche Geschäftsmethoden bei gegenwärtigen Zeiten sind in den meisten Ländern Europas einfach unmöglich, und Schuldige würden schwer bestraft werden, hier kann man scheint das Volk ausplündern, soviel man Lust hat, das alte Sprichwort kommt auch hier wieder zur Geltung, den kleinen Dieb hängt man, die großen Spieghuben läßt man laufen!

Der Edmonton Automobilclub hat in einer Versammlung beschlossen, daß alle seine Mitglieder ihre Autos dem Publikum frei zur Verfügung stellen wollen, bis der Fahrradstreit beigelegt ist. Alle derartige Autos sind dadurch erkennbar, daß sie ein Zeichen an der Windschilde angebracht haben. Wer befördert sein will, darf ein soldes Auto unentgeltlich benutzen. Schr. lobenswert!

Es wurde nur endgültig entschieden, die öffentliche Bibliothek ihrer Nordseite, vom Robert's Blvd an der 102nd Straße nach der Stadhalle, im 2ten und 3ten Stockwerke, unterzubringen, wobei die Stadt \$290 monatlich erhält.

Für den Monat Juli verblich, nachdem alle Unfitten etc. in Abrechnung gebracht, dem südlichen Bahnverkehr ein netto Überschuss von \$3.382.

Es wurden während dieses Monats 155,490.000 Gallonen Wasser gepumpt, gegen 146,790.000 in der gleichen Periode in 1916. Die elektrostatische Arbeit ist ebenfalls mit Überdruck, ebenso das Telefon Dept. Aber alle Gewinne aus diesen werden von den monatlichen Defizit der Straßenbahnen übertrumpft. Man scheint trotzdem seine große Eile zu haben mit der Einbringung der Einmannwagen, die sich in andern Plänen sehr gut bewährt haben.

Herr Alec Stark von Bismarck, Alta., liegt im biechten Royal Alexandra Hospital, wo er sich eine Operation wegen Blinddarmentzündung unterziehen mußte. Rhodes suchte sich damit zu entwidigen, daß ihm der Kläger um \$20, die er von ihm zurück verlangte, befriedigte, mußte über \$10 Strafe und die Kosten bezahlen. Villiges Schmerzensgeld!

T. Sidney Ellis, ein bekannter Druckerei-Angestellter, war ganz unerwartet schnell in einem biechten Hospital, und kurz nach einer vorgenommenen Operation. Der Berichterstatter erreichte ein Alter von nur 33 Jahren und hinterließ außer seinen Eltern und vier Geschwistern eine Frau und ein kleines Kind, deren Wit bei dieser Gelegenheit unter aufrichtigem Weinen aussprechen.

Die Canadian Northern Eisenbahn macht bekannt, daß mit dem ersten September die letzte genannte und sehr beliebte "Montschein Express" nach Alberta nach am Lake St. Anne abgehen wird. Der Zug wird, wie gewöhnlich, abends 6.45 von hier abgehen.

Ein Komitee untersucht gegenwärtig die wichtigsten Angelegenheiten, für die Stadt wichtigen Teil der bedeutenden Einnahmen von Strafeldern zu sichern. Bisher gehen alle diese Summen an die Provinz, und die Stadt, die doch auch bedeutende Auslagen hat, um Ordnung in ihren Grenzen aufrecht zu erhalten, geht leer aus. Uns erscheint das kaum recht, und sollte es den vereinigten Anstrengungen aller Provinzhäfen gelingen, sich einen Teil dieser bedeutenden Einnahmen zu sichern, brauchen könnten sie es sehr wohl.

Letzte Woche starb hier eine sehr wohlbeliebte Person in unserer Stadt, Frank D. Lewis, unter seinen vielen Freunden sehr bekannt als "Daddy Lewis". Er kam vor 14 Jahren von Minnesota an und war einige Jahre lang Bormann in der Zigarettenfabrik von H. C. Thaw. Später eröffnete er zusammen mit zweien seiner Söhne eine Reparaturwerkstatt, die sich durch eine vorzügliche Lücke einen breiten Auftrag erwarb. In diesem Geschäft wurde er mit so zu sagen allen Edmontoner Geschäftsleuten persönlich bekannt und wegen seines jovialen Charakters beliebt. Das Begegnungsland stand am Freitag Nachmittag statt und wurde von den Freimaurern geleitet.

Am Monat Juli wurde die Straßenbahn von 926,432 Personen benutzt, gegenüber 810,381 während des Monats Juni. Die Einnahmen beliefen sich auf \$44,780, im Juni etwas über \$39,000. Dieses sind große Zahlen, aber immerhin noch lange nicht genug, um einen Nebeneinstieg in den Betrieb zu erzielen. Der Streit, der am Samstag eingeleitet wurde, ist noch immer in Kraft, obwohl es noch nicht in diesen Artikeln ein höherer Preis gefordert werden. Für alle Stadtbewohner sind diese keine trostreichen Aussichten, aber von Luft und Wasser allein haben wir noch nicht gelernt zu leben, vielleicht kommt es noch weiter.

Am Dienstag Morgen waren 12 Leute von ausländischer Geburt vor den Polizei-Magistrat geladen, 8 davon wegen Nichtanmeldung wie vorgeschrieben, 4 wegen Reisens, ohne die notwendige Erlaubnis, das erlangt zu haben. Die Strafe lautete in den meisten Fällen auf \$25, die prompt bezahlt wurden, sie schienen alle gut mit Mammon verfehlt zu sein, ja, einer hatte die statliche Rolle über \$100 bei sich. Es liefern viele Beschwerden bei der Polizei ein, daß in der Stadt sowiele Leute ausländischer Geburt in den Billard- und Tanzhallen der Stadt herumlungerten, anstatt den Farmer zu beflügen zu sein beim Einbringen der Ernte, was obige Razzia zur Folge hatte. Alle wurden vor schwerer Verstrafung gewarnt und ermahnt, sich nach nützlicher Arbeit umzusehen.

Der Edmonton Automobilclub hat in einer Versammlung beschlossen, daß alle seine Mitglieder ihre Autos dem Publikum frei zur Verfügung stellen wollen, bis der Fahrradstreit beigelegt ist. Alle derartige Autos sind dadurch erkennbar, daß sie ein Zeichen an der Windschilde angebracht haben. Wer befördert sein will, darf ein soldes Auto unentgeltlich benutzen. Schr. lobenswert!

Es wurde nur endgültig entschieden, die öffentliche Bibliothek ihrer Nordseite, vom Robert's Blvd an der 102nd Straße nach der Stadhalle, im 2ten und 3ten Stockwerke, unterzubringen, wobei die Stadt \$290 monatlich erhält.

Für den Monat Juli verblich, nachdem alle Unfitten etc. in Abrechnung gebracht, dem südlichen Bahnverkehr ein netto Überschuss von \$3.382.

Es wurden während dieses Monats 155,490.000 Gallonen Wasser gepumpt, gegen 146,790.000 in der gleichen Periode in 1916. Die elektrostatische Arbeit ist ebenfalls mit Überdruck, ebenso das Telefon Dept. Aber alle Gewinne aus diesen werden von den monatlichen Defizit der Straßenbahnen übertrumpft. Man scheint trotzdem seine große Eile zu haben mit der Einbringung der Einmannwagen, die sich in andern Plänen sehr gut bewährt haben.

Herr Alec Stark von Bismarck, Alta., liegt im biechten Royal Alexandra Hospital, wo er sich eine Operation wegen Blinddarmentzündung unterziehen mußte. Rhodes suchte sich damit zu entwidigen, daß ihm der Kläger um \$20, die er von ihm zurück verlangte, befriedigte, mußte über \$10 Strafe und die Kosten bezahlen. Villiges Schmerzensgeld!

T. Sidney Ellis, ein bekannter Druckerei-Angestellter, war ganz unerwartet schnell in einem biechten Hospital, und kurz nach einer vorgenommenen Operation. Der Berichterstatter erreichte ein Alter von nur 33 Jahren und hinterließ außer seinen Eltern und vier Geschwistern eine Frau und ein kleines Kind, deren Wit bei dieser Gelegenheit unter aufrichtigem Weinen aussprechen.

Polizei-Nachrichten.
Der Fall gegen die Edmonton Brauerei Company wegen Bergvergabes gegen das bestehende Alkoholgesetz wurde fallen gelassen worden, weil das beschlagnahmte Bier, das über 2½ Prozent enthalten sollte, nicht mehr zur Verfügung stand, das bestreitbare Material also aus dem Wege geräumt war. Ob's wohl gut gejedmet hat? Aus dem gleichen Grunde müßte auch die Klage gegen D. C. McDonald vom Imperial Hotel fallen gelassen werden. Wenn nicht offiziell geschrieben, könnte man das unter die Schildbürgerstreiche zählen.

Gegen den Eigentümer des Arcadia Cafe's, der fürlich wegen Bergverkauf von Spirituosen verhaftet wurde, erhebt eine weitere Klage und zwar gegen May als einer Lizenz, die nötig ist um ein Restaurant zu betreiben. Er wurde unter suspendiert, und sollte den beiden eine Stunde Zeit, den Betrag zu schaffen, sie könnten jedoch schon innerhalb einer halben Stunde freiziehen. Es lagen im ganzen sieben Anklagen gegen sie vor, die meisten wurden aber fallen gelassen.

Advertising Rates on Application

101. Straße, über Ramon's Barenhaus, Esplanade, Edmonton, Alta.

Alle Abonnementsgelder, Anzeigen, Berichte und Korrespondenz aus Alberta und British Columbia sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Canadian Northern and Saskatchewan" (Gesellschaft und Schifffahrt) ist gleich am 1. September 1917 jeder Courier-Nachrichten.

Der "Courier" steht nur zwei Dollar das Jahr und ist im voraus zahlbar. Der "Courier" ist die verbreitetste Zeitung im Westen Kanadas zum Abdruck.

Die "Montana" und "Saskatchewan" sind an 101. Straße, über Ramon's Barenhaus, Esplanade, Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Die "Alberta" und "British Columbia" sind an 312 Tegler Bldg., Edmonton, Alta.

Der Courier
ist die führende deutsche Zeitung Canadas
1835—1837 Halifax St., Regina, Sask.
P. O. Box 505.

Zweigstelle für Manitoba:
208—222 Grain Exchange, Winnipeg, Man.

Manitoba Rundschau

des „Courier“

10 Jahrgang

Mittwoch den 12. September 1917

Nunnter 45

Dienstleistung der Regierung von Manitoba

Einer von mehreren Artikeln, eingehandt von verschiedenen Beamten des Regierungsdienstes in Manitoba.

Zum Feuerverhütungs-Gesetz.

(Fortsetzung.)

In dem Artikel, den wir in vorheriger Woche veröffentlichten, brachten wir einige der hauptähnlichsten Verordnungen des neuverlassenen Feuerverhütungsgesetzes von Manitoba. Zur selben Zeit fügten wir hinzu, daß für diejenigen Gebiete, die als sogenannte „bewaldeten Distrikte“ gelten, besondere Verordnungen maßgebend seien werden. Die Lage der „bewaldeten Distrikte“ war in unserem letzten Artikel auch angeführt.

Eine der besonderen Verordnungen des Gesetzes, die auf die „bewaldeten Distrikte“ ihre Anwendung finden, lautet wie folgt:

Paragraph 11 schreibt vor, daß innerhalb eines „bewaldeten Distriktes“ wie im Gesetz genau angegeben, den Minister, welcher für die Ausführung des Gesetzes verantwortlich ist, (es ist dies der Provinzialschaftheiter) besondere Feuerwächter ernennen kann, und daß am ersten Tage des April an bis zum 15. November seine Personen, die nicht vorher beim Feuerwächter besondere Erlaubnis eingeholt hat, innerhalb eines „bewaldeten Distriktes“ im Freien ein Feuer anzünden darf. Das Gesetz sagt wie folgt: „Eine solche besondere Erlaubnis kann verweigert werden, wenn die Jahreszeit besondere Gefahren mit sich bringt, oder wenn nach Meinung des Feuerwächters, des Forstwächters oder Feuerwächters Gefahr besteht, daß das Feuer über die erlaubten Grenzen aussteife, oder auch wenn die Bedingungen, deren Erfüllung nach Meinung des Feuerwächters, Forstwächters oder Feuerwächters zur Verhinderung der weiteren Ausbreitung des Feuers notwendig sind, nicht eingehalten werden jnd.“

Der diesem Paragraph vorausgehende Paragraph, (also P. 10) bestimmt über die Straßen, denen diejenigen verfallen sein sollen, die in „bewaldeten Distrikten“ wohnen und ohne vorherige Einholung einer Erlaubnis in der Zeit zwischen dem ersten April und 15. November ein

Feuer im Freien anzünden. Die Strafe soll die Summe von \$200 Dollar nicht übersteigen, und nicht weniger als \$20 betragen. Der Grund, aus dem dieses Gesetz erlassen wurde, besteht in der Tatfrage, daß während der letzten Jahre im verhältnis zu den anderen Teilen Canadas durchbare Waldböden aufgetrieben sind, welche ihr Ursprung gewöhnlich Karin hatten; daß irgendjemand zu einer geistlichen Jahreszeit ein Feuer im Freien entzünden und es laufen zu lassen.

Kohlenpreise steigen.

Winnipeg, Man. — Die Kohlenhändler in dieser Stadt haben durchweg die Preise für Kohlen um mindestens 5 Cents pro Tonne erhöht. Der Preis für Kohle für den Haushalt und gefroren erreicht, Feuer zu entzünden, und ebenso solche verweigern können, wenn sie vom Entzünden eines Feuers irgend welche Gefahr fürchten, werden viele Leute vor großen Gefahren gewarnt. Irgend jemand, der in einem „bewaldeten Distrikte“ bleibt, kann diesen Adressen erfahren, wenn er sich brieflich an den „Fire Commissioner“, Parlament Buildings, Winnipeg, wendet.

Die Paragraph 12 und 13 sind von Wichtigkeit. Sie lauten folgendermaßen:

12. Jemand ein Feuerwächter, so wie irgend ein Forstwächter oder Feuerwächter, der vollmächtigt ist, auf Grund dieses Gesetzes als Feuerwächter zu handeln, soll das Recht haben, irgend eine erwachsene männliche Person, die sich innerhalb eines Umkreises von 15 Meilen von einem Feuer in irgend einem „bewaldeten Distrikte“ aufhält oder darin wohnt, aufzufordern, beim Lösen dieses Feuers behilflich zu sein. Das Gesetz erlaubt, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben:

Unter Auflage des Wortes.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

13. Jemand ein Feuerwächter, so wie irgend ein Forstwächter oder Feuerwächter, der vollmächtigt ist, auf Grund dieses Gesetzes als Feuerwächter zu handeln, soll das Recht haben, irgend eine erwachsene männliche Person, die sich innerhalb eines Umkreises von 15 Meilen von einem Feuer in irgend einem „bewaldeten Distrikte“ aufhält oder darin wohnt, aufzufordern, beim Lösen dieses Feuers behilflich zu sein. Das Gesetz erlaubt, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben:

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den Verdächtigen die tödlichen Bünden mit einem Schlägermeister beigebracht hat. Schmidt soll jedoch, wie Zeugen befundenen, den Streit begonnen haben.

Winnipeg, Man. — Der 17. Jahre alte Paul Battell, 139 Pembina Highway wohnend, wird sich vor den Gerichtshofmännern wegen eines Feuers zu verantworten haben. In der Vorberichtigung wurde festgestellt, daß Battell den

Canadische Provinzen

Saskatchewan

Die Ernte in der Provinz.

Umgekehrt 80 Prozent des Weizens der Provinz ist bereits geschnitten und auf Garben gelegt, und mit dem Dreieck dürfte allgemein in dieser Woche begonnen werden. Ungefähr 35 Prozent Hafer und die gleiche Menge Gerste sind geschnitten. Unter dem spät geschnittenen Weizen ist etwas Frost entdeckt worden, der jedoch keinen Schaden angerichtet hat. Auch etwas Frost war in vergangener Woche zu verzeichnen, über Trockenböden sind jedoch bis jetzt keine Mittelmaßen eingetroffen. Im Wifield-Distrikt haben niedergeschlagene Regenbewässerungen das Schneiden um einige Tage verzögert. Zur allgemeinen Ernte ist das Wetter aber günstig gewesen. Arbeitskräfte sind ziemlich ausreichend vorhanden. Die Ernte-Sonderzüge haben über 10,000 Mann aus dem Osten geholt.

Nachfolgende telegraphische Nachrichten befinden sich im Landwirtschaftsministerium eingelaufen:

Melfort: Nachdem das Projekt des Weizens befindet sich in Garben an Gerste 90 Prozent und Hafer 40 Prozent. Frost oder Hagel haben keinen Schaden im südlichen Distrikt angerichtet. Arbeitskräfte sind in Anbetracht der Hülle, welche die Geschäftseinheiten leisten, ziemlich ausreichend vorhanden.

Crook: An einer Nacht hatten wir einen leichten Frost zu verzeichnen, es wird jedoch nicht angenommen, daß derzeitige irgendwelchen Schaden angerichtet hat. Der Weizen ist ungefähr 40 Prozent geschnitten, er dürfte ungefähr 15 Bushel vom Adler ergeben. Hafer von dem ungefähr ein Drittel geschnitten ist, sieht nunmehr besser aus und dürfte 25 Bushel vom Adler ergeben. Die Blähungen werden die Geschäftseinheiten leichtesten, ziemlich ausreichend vorhanden.

Regina: In einer Nacht hatten wir einen leichten Frost zu verzeichnen, es wird jedoch nicht angenommen, daß derzeitige irgendwelchen Schaden angerichtet hat. Der Weizen ist ungefähr 40 Prozent geschnitten, er dürfte ungefähr 15 Bushel vom Adler ergeben. Hafer von dem ungefähr einem Monat abgeschnitten hatte, verlor am Donnerstag in seiner Zelle hierüber Selbstmord, indem er sich an einem Tisch Wohlerei aufzog, die er in die Zelle zu schmuggeln versucht hatte. Es heißt, daß das Dudo die Tat im wahren Anfalle von Jersum ausgeschöpft habe.

Bewegung unter den Dreschmaschinenbesitzern

Orkney, Sask. — Vor einigen Tagen bieteten die Eigentümer von Dreschmaschinen aus dem Orkney und Glen Ewen-Distrikt eine Versammlung ab, auf der für Farmer und Drescher wichtige Fragen zur Erörterung gelangten. Die Raten für das Dreschen sowohl wie die Löhne, die von den Dreschmaschinenarbeitern verlangt werden, gelangten zur Debatte und wurden festgestellt. Die Raten für das Dreschen wurden wie folgt festgelegt: Für Weizen und Roggen 12 Cent pro Bushel; für Hafer und Gerste 9 Cent pro Bushel; für guten sauberen Hafer 25 Cent pro Bushel. Die Löhne für die Arbeiter wurden mit \$3.50 pro Tag für die "spite pitchers" auf \$3.75 und für eine Mann mit einem Mann mit einem Mann mit einem Bushel Bier auf \$6.00 pro Tag festgesetzt. Während ungünstigen Wetters sollen die Farmer die Mannschaften für die ersten drei Tage frei beschäftigen und nach dieser Zeit sollen der Drescher und die Arbeiter in die Kosten der Verarbeitung teilen. Für eine Mahlzeit wurde 25 Cent als Rate festgesetzt.

Tantallon: Der Weizen ist ungefähr alle geschnitten. Mit dem Dreschen ist begonnen worden, und am Montag dürfte daselbe allgemein sein. Man erwartet etwa 10 bis 15 Bushel vom Adler. Einiger Hafer der geschnittenen wird, ist sehr schlecht. Der etwas später gesetzte Frost dürfte besser ausfallen wenn der Frost nicht eintreffen sollte.

Indian Head: Im biegsamen Distrikt haben wir keine Verluste durch Hagel oder Frost erlebt. Ungefähr 55 Prozent des Weizens ist geschnitten und die Acker sind gut gefüllt. An Hafer sind etwa 20 Prozent geschnitten. Arbeitskräfte sind rar, die Geschäftseinheiten hülle, und die Arbeiten gehen zufriedenstellend voran.

Swift Current: Von Morris bis Webb sind 80 Prozent des Weizens geschnitten, und in einigen Distrikten haben bereits etliche Maschinen mit dem Dreschen begonnen. Das Dreieck dürfte Ende dieser Woche allgemein sein. Weizen, der hier bereits auf den Markt gebracht worden ist, graduierte No. 1 und 2. Alle Angebote weisen darauf hin, daß die Kartoffelernte in bisheriger Gegend schlecht sein wird.

Wifield: Sechzig Prozent des Weizens sind geschnitten. Hagel, der am 20. und 21. August in bisheriger Gegend fiel, hat etwa 10 Prozent des Hafers vernichtet. Am 27. hatten wir einen leichten Frost, der jedoch keinen Schaden anrichtete. Regenwetter hat das Schneiden aufgehalten.

Hoch eine Dreschervereinigung gegründet

Sumboldt, Sask. — Zu Young, Sask., ist eine Dreschervereinigung unter dem Namen "Saskatchewan Dreibores Union" gegründet worden. F. W. Hunt wurde zum Präsidenten und H. G. Gaffon zum Sekretär der Vereinigung gewählt. Als Basis wurden 15 Cent pro Bushel festgesetzt.

Knabe im Brunnen ertrunken.

Oroug, Sask. — Befehlshaber der Polizei, der eine Tochter von Zofia Moellmann von hier, ist auf der Farm von R. Ulrich im Brunnens, in dem er hineingefallen war, ertrunken. Der Junge trank das Wasser und war hierbei anstrengend aus Unachtsamkeit in den Brunnens gefallen. Frau Ulrich, eine Tante des so jäh ums Leben gekommenen Knaben, fand den Brunnens auf dem Boden des Brunnens.

Erster Waggon diesjährigen Weizen verhaftet.

Meyronne, Sask. — Von hier aus ist in diesem Jahre die erste Waggonladung neuen Weizens nach Fort William zum Verkauf gelangt. Der Waggon fuhr die Regina auf der C.P.R. am Samstag.

Ländliche Municipalität von Creel für No. 166.

Neunte regelmäßige Versammlung dieses Municipalrates am gewöhnlichen Ort zu Ruth Lake am 4. Sept.

Der Rat eröffnete, als Vorsitzender die Versammlung um 10 Uhr folgende Räte anwesend: Wilson, Moyer und Jun.

Rate Wall und Peden abwesend.

1. Der Sekretär las das Protokoll der letzten Versammlung, das auf Antrag des Rates Tuns angenommen wurde. Einigung angenommen.

Folgende Anträge angenommen:

2. Rat Hunt: Da Herr G. A. Gragger die Erlaubnis erhalten, seinen Raum nach dem neuen Reg. auf R. 1/4 23—16—10—3 zu verlegen, indem er zugleich genug Raum für die Vermietung des Beiges laßt, bald der Bericht des Regierungskommissars über seine Inspektion eingelaufen sei.

3. Anträge des Rathauses, daß sich im hiesigen Distrikt mehrere allgemeine Wege befinden, die sicherlich nicht sicher sind. Das Wetter ist schön, der Himmel jedoch bedrohlich.

Panton: Das Schneiden ist im hiesigen Distrikt mehrere allgemeine Wege und leichte Regenböden, eben jedoch verzögert die Arbeit etwas. Der Ertrag des Weizens wird besser sein, als man erwartet hat. Der Rat hat viel zur Reise beigetragen und auch dem Hafer und der Gerste genügt. Mit dem Dreschen wird zu Anfang der Woche auf leichtem Lande, wo die Ernte leicht ist, begonnen werden.

Österreicher erhängt sich.

Prince Albert, Sask. — R. Duda, ein 21 Jahre alter Österreicher, der von einer dreidimensionalen Gefängnisstrafe nur etwas mehr als einen Monat absitzen hatte, verlor am Dienstag in seiner Zelle hierüber Selbstmord, indem er sich an einem Tisch Wohlerei aufzog, die er in die Zelle zu schmuggeln versucht hatte. Es heißt, daß das Dudo die Tat im wahren Anfalle von Jersum ausgeschöpft habe.

4. Rat Moyer: Daß Rat Everett hiermit beauftragt werde, die Rechnung öfflich von S. B. 1/4 17—18—3, auf das Gesuch von Herrn Joe Morris bin in einer gut davorbereiteten Versammlung des Rates und dem Rat der Stadt am nächsten Tag abzulegen.

5. Rat Moyer: Daß der Golden Valley Rural Telephone Co." gestattet werde, ihre Linie gemäß dem Gesetz ihres Sekretärs und nach dem eingereichten Plan auszudehnen.

6. Rat Hunt: Bis um 1 Uhr nachmittags zu verlagen.

Bei Eröffnung der Radmittagsversammlung um 1 Uhr durch den Rat waren alle Räte, ausgenommen Rat Pease, anwesend.

Ansprache von Smith und Bates auf Zurückflutung der Zulassungen auf Grund der Verbesserung jedes Gesetzes.

7. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

8. Rat Hunt: Bis um 1 Uhr nachmittags zu verlagen.

Bei Eröffnung der Radmittagsversammlung um 1 Uhr durch den Rat waren alle Räte, ausgenommen Rat Pease, anwesend.

9. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

10. Rat Hunt: Daß die 3. Varieté aus Neuseeland erinnert und gemahnt werden, ihren Raum von den angegebenen Linien zu entfernen und daß der Rathausrat bei dem Ministerium die Rechte der Räume freigibt.

11. Rat Hunt: Daß es angezeigt ist, der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

12. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

13. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

14. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

15. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

16. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

17. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

18. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

19. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

20. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

21. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

22. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

23. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

24. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

25. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

26. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

27. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

28. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

29. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

30. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

31. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

32. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

33. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

34. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives" leben.

35. Rat Hunt: Daß der Rathausrat, der sich das Zulassungssteuer auf eine Schachtel, 6 für \$2.50, Progebräue 25c. Bei allen Händlern oder Postboten nach Empfang des Preises von "Frut-a-tives" ist mein Hautschlag gänzlich verschwunden. Ich bin sehr dankbar für diese Heilung und in Zukunft werde ich niemals ohne "Frut-a-tives